

Presse-Infografiken

Gestaltungsrichtlinien
Stand: August 2018

Inhalt

1

K1 Grundlagen
Gestaltungsgrundlagen für
Print- und Onlinemedien

ab Seite 5

3 Einleitung

4 „Infotainment“ versus „Diagramme“

5 K1 Grundlagen

6 Grundsätzliches

7 Format- und kanalspezifische Ausgestaltung

8 Formate Übersicht

9 Farbspezifikationen

11 Farbeinsatz

13 Farbkombinationen (Empfehlung)

15 Farbkombinationen: Dont's

16 K2 Print/DIN A5

17 Rasteraufbau und Abstände Din A5

19 Schrifteinsatz DIN A5

20 Text- und Grafikhervorhebungen

21 Schriftspezifikationen Din A5

22 K3 Digital/Twitter

23 Rasteraufbau und Abstände Twitter

24 Schrifteinsatz Twitter

26 Schriftspezifikationen Twitter

27 Gestaltungsmöglichkeiten Twitter

28 K4 Beispiele

29 Erklärstück „Klinikanfahrt“

30 Erklärstück „Der Verwaltungsrat“

31 Statistik „Arzneimittelvolumen“

32 Statistik „Arzneimittelpreise“

33 Tortendiagramm

35 Kurvendiagramm

37 Balkendiagramm

39 Deutschlandkarte

41 Kontakt



K3 Digital/Twitter
Raster, Schrift und
Gestaltungsoptionen

ab Seite 22

3

Einleitung

Presse-Infografiken dienen dazu, der Techniker außerhalb der selbst besetzten Kanäle Reichweite und Visibilität zu geben. Sie müssen aufmerksamkeitsstark, schnell erfassbar und verständlich sein um sich im realen Umfeld (Zeitung/Online) abzuheben.

Das Erscheinungsbild der Presse-Infografiken spiegelt die Markenidentität wider und hat eigene, auf dem Corporate Design der TK aufbauende Gestaltungselemente, die im Zusammenspiel einen unverwechselbaren und prägnanten Auftritt schaffen, ohne das Logo abzubilden.

Grundsätzlicher **Anspruch an eine Presse-Infografik** ist, dass sie detaillierte, per se „trockene Fakten und Informationen“ smart und plakativ über den Einsatz von Geschichten und Bildern oder eine möglichst kurze aufmerksamkeitsstarke (Kern)Botschaft an den Leser transportiert.

Das Erscheinungsbild einer Presse-Infografik variiert im definierten Rahmen in Abhängigkeit von der jeweiligen Abbildungsgröße, das heißt dem Format (von DIN A5 bis 880 x 440 px bei Twitter) und in zweiter Instanz von dem für die Erstellung einer Presse-Infografik zur Verfügung stehenden Zeithorizont.

Abbildungsgrößen größer DIN A6 erlauben eine gewisse inhaltliche Detailtiefe, weil die Kommunikationsfläche entsprechend groß ist. **Priorisiert wird die Konzeption, beziehungsweise der Einsatz von sogenannten Infotainment-Illustrationen** (mehr dazu auf Seite 4). Diese Illustrationen erfüllen den formulierten Anspruch, eigentlich nüchterne, faktische Informationen plakativ und leicht verständlich in Form von Geschichten und Bildern zu kommunizieren. **Die Abbildung von konventionellen Diagrammen, Landkarten oder Prozessgrafiken innerhalb einer Presse-Infografik ist alternativ zulässig.** Die Informationen werden Lesern so allerdings weniger plakativ, verständlich und damit langsamer vermittelt.

Bei kleinen Abbildungsgrößen (< DIN A6), wie zum Beispiel bei Presse-Infografiken die bei Twitter veröffentlicht werden, gilt es die Detailtiefe zu minimieren – Inhalte zu verdichten, weil komplexe Sachverhalte für den Leser nicht mehr erkennbar darstellbar sind. **In kleinen Formaten wird die zentrale Botschaft** deshalb in der Regel nur **in Form einer aufmerksamkeitsstarken Headline kommuniziert**. Optional können ergänzend zur Headline kleine Illustrationen oder auch einer der beiden dafür definierten Diagrammtypen (siehe Seite 27) eingesetzt werden, wobei zwingend auf die Einfachheit des Diagramms, das heißt auf die Darstellung von maximal 3-4 Zahlenwerten zu achten ist.

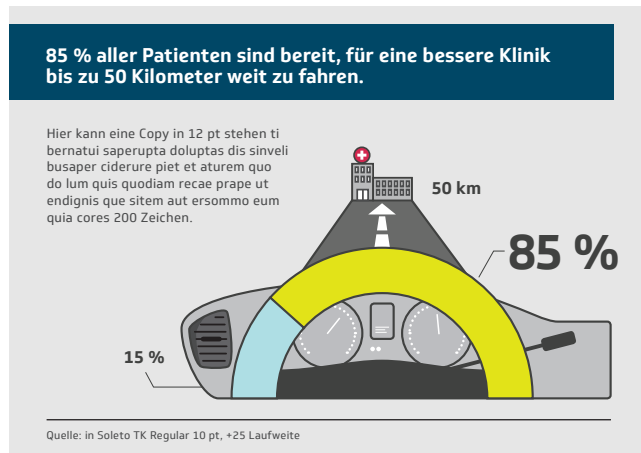
Weiter zu beachten ist, dass Presse-Infografiken in der Regel immer für sich alleine stehen. Im Umfeld finden sich meist keine weiterführenden Informationen zum dargestellten Inhalt. Sie müssen deshalb grundsätzlich alle relevanten und für das Verständnis notwendigen Informationen beinhalten.

Alle Presse-Infografiken basieren auf einheitlichen Gestaltungsprinzipien, so dass auch über die gezeigten Anwendungsbeispiele hinaus die definierten Stilvorlagen anzuwenden sind. Dadurch wird gewährleistet, dass die visuelle Sprache der Techniker einheitlich und markentypisch ist. Grundlage für die Gestaltung der Presse-Infografiken sind die **CD-Handbücher „Grundelemente“** und **„Illustrationen & Animationen“**, diese sind bei allen Umsetzungen **ergänzend hinzuzuziehen**.

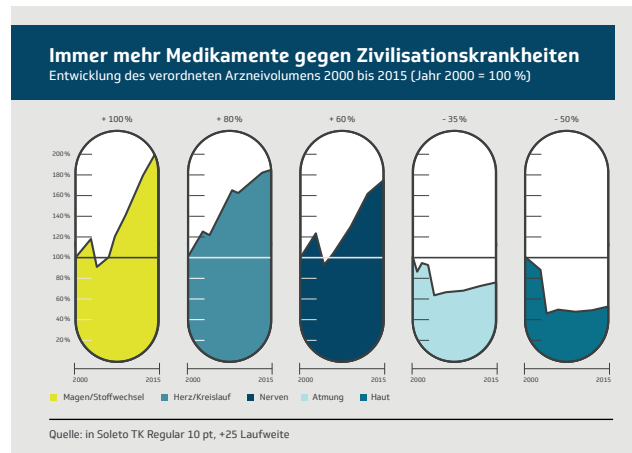
„Infotainment“ versus „Diagramme“

Presse-Infografiken mit Infotainment-Illustrationen

Format DIN A5 (Abbildungsgröße 40%)



Beispiel: Klinikankahrt



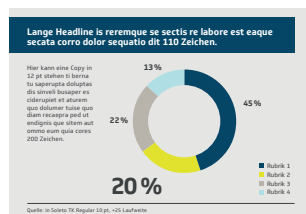
Beispiel: Arzneimittelvolumen



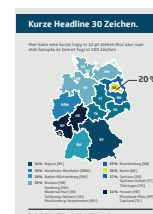
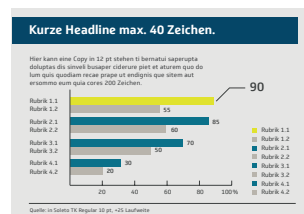
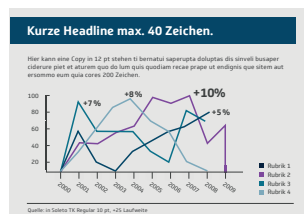
Beispiel: Der Verwaltungsrat

Presse-Infografiken mit Diagrammen, Karten oder Schaubilder

im Format DIN A5 (Abbildungsgröße 20%)



Beispiel-Statistiken



Beispiel-Erklärstück

Stilrichtungen Für Presse-Infografiken mit einer Abbildungsgröße größer DIN A6 sind bevorzugt Infotainment-Illustrationen einzusetzen. Diese Art der Ausgestaltung zeichnet sich dadurch aus, dass eigentlich "trockene Fakten und Informationen" smart und plakativ über den Einsatz von Geschichten und Bildern transportiert werden. Solche „Infotainment-Press-Infografiken“ sind für Leser maximal schnell erfassbar und verständlich. Werden

hingegen Diagramme, Landkarten oder Schaubilder konventionell dargestellt, sind die entscheidenden Informationen im Vergleich erheblich komplizierter und damit langsamer vom Betrachter zu erfassen. Dem grundsätzlich formulierten Anspruch an eine Presse-Infografik wird diese Ausgestaltung nicht gerecht, deshalb darf sie nicht zum Regelfall werden.

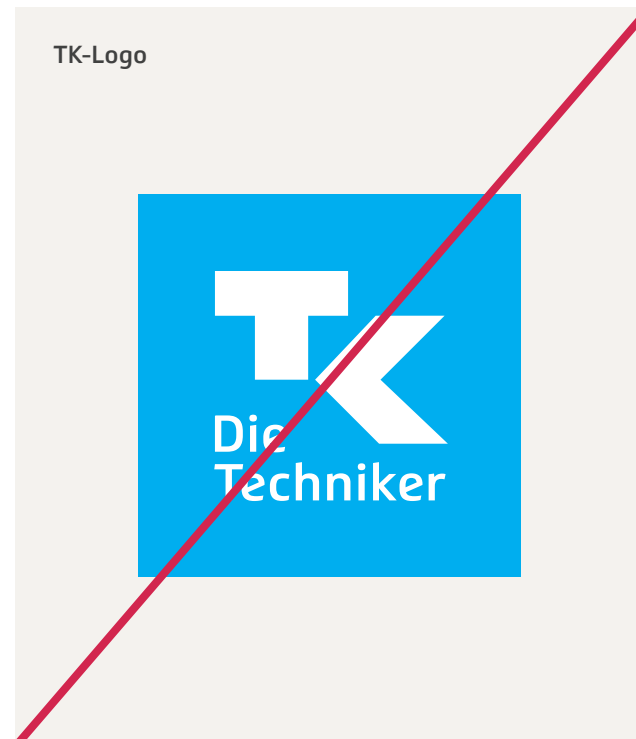
1

Grundlagen

Grundsätzliches



CD-Grundelemente Die im Markenauftritt der Techniker definierten **CD-Grundelemente** stellen die Grundlage für die visuelle Ausgestaltung der Presse-Infografiken dar. Dazu gehören Markenfarben, Unternehmensschrift, Gestaltungsraster und Layoutprinzip. Die Gestaltungselemente spiegeln die Formensprache wider, die auch in den Presse-Infografiken zum Ausdruck kommt: Eine klare, plakative Formgebung, das Prinzip der Überlagerung und eine hohe Wertigkeit in der Gesamtanmutung.



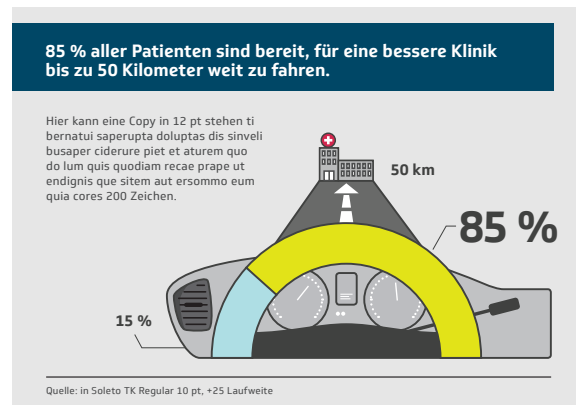
Kein TK-Logo Das **TK-Logo** wird in Presse-Infografiken ausnahmsweise **nicht eingesetzt**, weil die Presse-Infografiken in erster Linie objektiv wirken sollen. Die TK wird nur in der Quellenangabe genannt. Durch den Einsatz der übrigen CD-Grundelemente in der Ausgestaltung wird die Marke Die Techniker auf zweiter Ebene dennoch spürbar.



Didaktischer Illustrationsstil Die Infotainment-Illustrationen werden **grundsätzlich im didaktischen Illustrationsstil** umgesetzt. Der Stil zeichnet sich durch einen flächigen Gesamteindruck, gleichmäßige Linienführung und die naturgetreue Darstellung von Proportionen und Inhalten aus und dient zur Darstellung von Reihenfolgen, Abläufen, Ursachen und deren Wirkung. **Weiterführende** detaillierte **Informationen** finden Sie im Gestaltungshandbuch „Illustrationen & Animationen“.

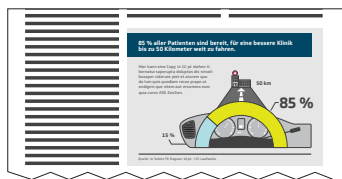
Format- und kanalspezifische Ausgestaltung

DIN A5 quer (Print)



Die Infografik hat einen **komplexen Aufbau** mit vielen Informationen.

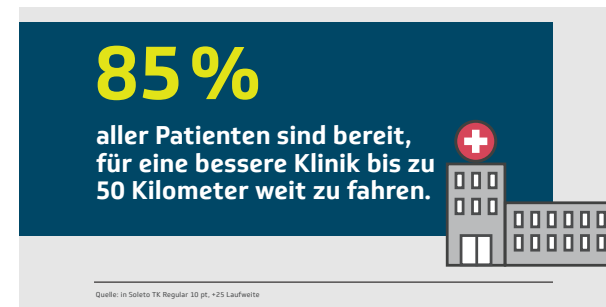
Einsatzbeispiel in Printmedien



Größere Abbildungsgröße Zeitschrift (ca. DIN A6)

Komplexität versus Verdichtung Presse-Infografiken unterscheiden sich in ihrer Ausgestaltung in Abhängigkeit von ihrer Abbildungsgröße. Eine Presse-Infografik wird oft in unterschiedlichen Abbildungsgrößen für die Veröffentlichung in verschiedenen Kanälen benötigt. **Auf Twitter** dürfen zum Beispiel **keine komplexen Diagramme oder Infotainment-Illustrationen** eingesetzt werden. Diese wären aufgrund der in der Regel kleinen Darstellungsgröße auf dem Endgerät – Twitter wird bevorzugt über Smartphone benutzt – für den Betrachter nicht verständlich und schnell genug erfassbar. **Ist die Abbildungsgröße einer Presse-In-**

880 x 440 px (Online/Twitter)



Verdichtung der Inhalte auf eine **Kernaussage** für eine plakative Darstellung und somit schnellere Erfassbarkeit.

Einsatzbeispiel in digitalen Medien



Kleinere Abbildungsgröße auf Desktop-Computer, insbesondere aber auf Tablet und Smartphone

fografik, unabhängig davon ob Sie im Printbereich oder Online veröffentlicht wird, kleiner als DIN A6 wird die Kernbotschaft einer Statistik oder eines Erklärstücks in der Regel in einer aufmerksamkeitsstarken Headline verdichtet. Zusätzlich sollte eine inhaltlich passende, einfache Illustration integriert werden. In Ausnahmefällen darf alternativ ein Diagramm mit geringer Komplexität eingesetzt werden. Wichtig: Mehr als drei Werte sind in kleinen Abbildungsgrößen nicht mehr erfassbar. Zentrale Kennzahlen oder Informationen werden in der Infografik hervorgehoben (hier Leuchtgelb).

Formate Übersicht

Kanal / Medium	Typ	Format	Maße	Auflösung	Farbraum	Dateigröße
Print*	-	Querformat	210 x 148 mm	300 dpi	CMYK	keine Vorgabe
		Hochformat	148 x 210 mm	300 dpi	CMYK	keine Vorgabe
Presseportal**	Download-Bild	Querformat	2480 x 1740 px	300 dpi	RGB	keine Vorgabe
		Hochformat	1740 x 2480 px	300 dpi	RGB	keine Vorgabe
	Vorschau-Bild	Querformat	600 x 420 px	72 dpi	RGB	max. 300 KB
		Hochformat	600 x 850 px	72 dpi	RGB	max. 300 KB
	Zoom-Bild	Querformat	1230 x 860 px	72 dpi	RGB	max. 300 KB
		Hochformat	1230 x 1740 px	72 dpi	RGB	max. 300 KB
Twitter	-	Querformat	880 x 440 px	72 dpi	RGB	max. 300 KB

Wichtiger Hinweis *TK-Presseinfografiken für den Einsatz in Printmedien werden in der Regel im Format DIN A5 angelegt. Andere Formate sind grundsätzlich zulässig, diese werden bei Bedarf ausgehend von den definierten Gestaltungsrichtlinien für DIN A5 gestaltet. **Die im Presseportal online ein-

gesetzten Presse-Infografiken werden der Einfachheit halber von den DIN A5 Printgrafiken adaptiert. Die Pixel-Maße müssen gerade Zahlen aufweisen, weil die Presse-Infografiken sonst unscharf dargestellt werden. Aus diesem Grund sind die Maße wie oben aufgeführt anzupassen.

Farbspezifikationen

Markenfarbe

Cyan (C)	CMYK 100.0.0.0
	RGB 0.160.227
	HEX #009ee3
	Pantone Process Blue
	HKS 47

Sekundärfarben

Hellgrau (G1)	Mittelgrau (G2)	Warmes Grau (G3)	Dunkelgrau (G4)	Eisblau (B1)
CMYK 0.2.5.9 RGB 238.235.229 HEX #eeeeae5 Pant. Warm Grey 1 C	CMYK 25.21.27.5 RGB 195.189.180 HEX #c3bdb3 Pant. 407 C	CMYK 40.39.41.22 RGB 143.131.124 HEX #8f827b Pant. 409 C	CMYK 24.19.22.80 RGB 69.69.67 HEX #454542 Pant. 425 C	CMYK 30.0.10.0 RGB 186.229.228 HEX #bee2e9 Pant. 7457 C
80%	80%	80%	75%	80%
RGB 242.239.234 HEX #f1eeea	RGB 207.202.194 HEX #cec9c2	RGB 163.152.146 HEX #a39892	RGB 115.115.113 HEX #727270	RGB 200.234.233 HEX #cce8ed
60%	60%	60%	50%	60%
RGB 245.243.240 HEX #f5f2ef	RGB 219.215.209 HEX #dad6d1	RGB 185.176.171 HEX #b8afaa	RGB 160.160.159 HEX #a09f9e	RGB 214.239.239 HEX #d9eef2
30%	30%	30%	30%	30%
RGB 250.249.247 HEX #faf9f7	RGB 237.235.232 HEX #eacea8	RGB 218.213.211 HEX #dad5d3	RGB 197.197.197 HEX #c5c4c4	RGB 234.247.247 HEX #ecf6f9

Akzentfarben

Petrol (P1)	Nachtblau (B2)	Violett (V1)	Tiefviolett (V2)	Leuchtgelb (LG)
CMYK 85.20.20.35 RGB 0.111.138 HEX #006f8a Pant. 633 C	CMYK 100.60.30.35 RGB 0.57.85 HEX #004466 Pant. 302 C	CMYK 60.85.0.0 RGB 153.50.142 HEX #813f90 Pant. 258 C	CMYK 80.90.30.25 RGB 77.25.71 HEX #4a2d5d Pant. 669 C	CMYK 15.0.100.0 RGB 232.225.0 HEX #e8e000 Pant. 395 C
75%	75%	75%	75%	75%
RGB 75.141.165 HEX #4a8da4	RGB 64.107.128 HEX #3e6584	RGB 179.101.170 HEX #9d6dac	RGB 111.84.124 HEX #6f547c	RGB 239.231.88 HEX #efe758
50%	50%	50%	50%	50%
RGB 138.176.194 HEX #8aafc1	RGB 127.156.170 HEX #7d90a9	RGB 204.152.198 HEX #bc9ecb	RGB 153.134.163 HEX #9986a3	RGB 245.239.155 HEX #f4ef9b
30%	30%	30%	30%	30%
RGB 185.206.218 HEX #b9cdd9	RGB 178.195.204 HEX #afb9c9	RGB 229.204.227 HEX #d5c5e1	RGB 192.180.199 HEX #bfb3c6	RGB 249.246.199 HEX #f8f5c6

Signalfarbe

Signalrot (SR)
CMYK 11.97.63.3 RGB 200.19.52 HEX #d01e43 Pant. 193 C

Schwarz (K)	Weiß (W)
CMYK 0.0.0.100 RGB 0.0.0 HEX #000000	CMYK 0.0.0.0 RGB 255.255.255 HEX #ffffff

Schwarz 85 %
CMYK 0.0.0.85

Für Copytext bis
einschließlich 9 Pt. in
Print (CMYK):
Schwarz 85 % (statt
Dunkelgrau (G4))

Signalfarbe:
nur zulässig für die
Darstellung von
Warnhinweisen und
Fehlermeldungen.

Farbspezifikationen

Sonderfarben Hauttöne

Hautton (H1)	Hautton (H2)
--------------	--------------

CMYK 0.20.20.100 CMYK 15.24.30.0
 RGB 252.217.202 RGB 223.198.179
 HEX #fcd9ca HEX #dfc6b3

Zusatzfarben für Diagramme

Senfgelb (SG)	Oliv (OL)	Mint (MI)	Aqua (AQ)	Abendblau (B3)	Schwarzblau (B4)
---------------	-----------	-----------	-----------	----------------	------------------

CMYK 37.21.100.0 CMYK 53.38.100.27 CMYK 57.0.27.0 CMYK 75.20.43.4 CMYK 91.54.24.8 CMYK 100.70.25.65
 RGB 174.169.0 RGB 116.113.0 RGB 111.201.199 RGB 57.151.149 RGB 0.98.142 RGB 0.31.54
 HEX #aea900 HEX #747100 HEX #6fc9c7 HEX #399795 HEX #00628e HEX #001f36
 Pant. 103 C Pant. 5747 C Pant. 564 C Pant. 7459 C Pant. 7462 C Pant. 2965 C

75 %	75 %	75 %	75 %	75 %	75 %
------	------	------	------	------	------

RGB 194.191.64 RGB 151.149.64 RGB 147.215.213 RGB 107.177.176 RGB 64.137.170 RGB 64.87.104
 HEX #c2bf40 HEX #979540 HEX #93d7d5 HEX #6bb1b0 HEX #4089aa HEX #405768

50 %	50 %	50 %	50 %	50 %	50 %
------	------	------	------	------	------

RGB 214.212.127 RGB 185.184.127 RGB 183.228.227 RGB 156.203.202 RGB 127.176.198 RGB 127.143.154
 HEX #d6d47f HEX #b9b87f HEX #b7e4e3 HEX #9ccbca HEX #7fb0c6 HEX #7f8f9a

30 %	30 %	30 %	30 %	30 %	30 %
------	------	------	------	------	------

RGB 231.229.178 RGB 213.212.178 RGB 212.239.238 RGB 195.224.223 RGB 178.208.221 RGB 178.187.194
 HEX #e7e5b2 HEX #d5d4b2 HEX #d4efee HEX #c3e0df HEX #b2d0dd HEX #b2bbcc

Hauttöne:
 nur zulässig für die Darstellung
 von Personen innerhalb von
 didaktischen Illustrationen

Ampelfarben:
 nur zulässig für die Darstellung
 von Risikobewertungen
 und Entscheidungsfragen in der
 Ampellogik

Signalrot (SR)	Leuchtgelb (LG)	Ampelgrün (AG)
----------------	-----------------	----------------

CMYK 11.97.63.3 CMYK 15.0.100.0 CMYK 84.21.71.5
 RGB 200.19.52 RGB 232.225.0 RGB 0.138.99
 HEX #d01e43 HEX #e8e000 HEX #008a63
 Pant. 193 C Pant. 395 C Pant. 7473 C

Einsatz von Farben Grundsätzlich dürfen **die Zusatzfarben** nur zusätzlich zu den definierten Sekundär- und Akzentfarben eingesetzt werden. Ihr Einsatz ist nur in Diagrammen zulässig. Sie **dürfen nicht für Illustrationen verwendet werden**.

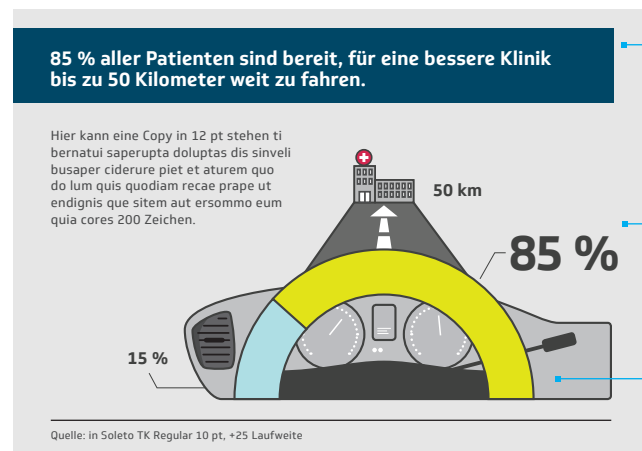
Die beiden Hauttöne dürfen hingegen nur innerhalb von Illustrationen bei der Darstellung von Personen eingesetzt werden.

Zur Hervorhebung von Inhalten, beziehungsweise Text und Zahlenwerten werden bevorzugt die Akzentfarben **Leuchtgelb oder Violett** verwendet.

Die Signalfarbe Rot darf nur als sogenannte Ampelfarbe innerhalb einer Grafik eingesetzt werden (zusammen mit Ampelgrün und Leuchtgelb).

Farbeinsatz

Infografik DIN A5 mit Infotainment-Illustration



Header Sechs definierte Headerfarben: Dunkelgrau (G4), Warmes Grau (G3), Nachtblau (B2), Petrol (P1), Violett (V1) und Tiefviolett (V2); Deckkraft: 100%

G3 100 %	P1 100 %	V1 100 %
G4 100 %	B2 100 %	V2 100 %

Hintergrund Fest definiert mit 10 % Dunkelgrau (G4)

G4 10 %

Illustrationen Sekundär- und Akzentfarben und die beiden Hauttöne

6 mögliche Headerfarben



Infografik DIN A5 mit Diagramm

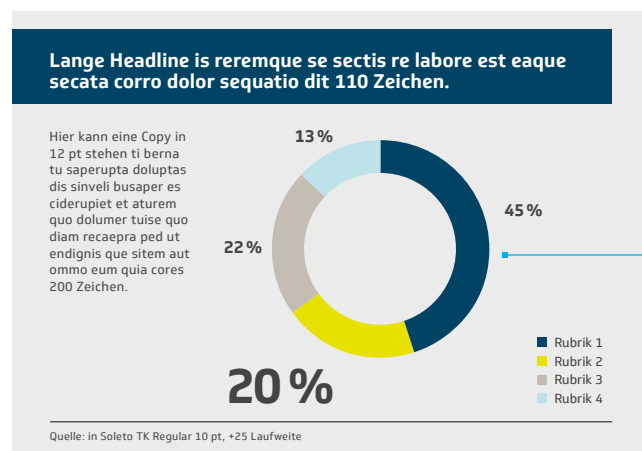


Diagramme Sekundär-, Akzent- und optional Zusatzfarben
Landkarten und Prozessgrafiken Sekundär- und Akzentfarben

Farbeinsatz Die Hintergrundfarbe ist mit 10 % Dunkelgrau G4 fest definiert. Die Header stehen in **sechs verschiedenen Farben** (100 %: Dunkelgrau G4, Warmes Grau G3, Nachtblau B2, Petrol P1, Violett V1 und Tiefviolett V2) zur Auswahl.

Die **Sekundär- und Akzentfarben**, sowie die beiden **Hauttöne** werden **für die Illustrationen** in Infotainment-Presseinfografiken verwendet. Nur bei **Diagrammen** ist optional darüber hinaus der Einsatz der **Zusatzfarben** erlaubt, wenn die Sekundär- und Akzentfarben innerhalb eines Diagramms nicht ausreichen.

Farbkombinationen (Empfehlung)

Format- und kanalspezifische Ausgestaltung Presseinfografiken unterscheiden sich in ihrer Ausgestaltung je nach Abbildungsgröße, sowie unter Berücksichtigung des Kanals, wo sie veröffentlicht werden (siehe Seite 7, Format- und kanalspezifische Ausgestaltung). Bei Formaten größer DIN A6 sind die Illustrationen oder Diagramme immer auf der hellgrauen Hintergrundfläche (10% Dunkelgrau (G4)) platziert. Der farbige Header spielt eine untergeordnete Rolle. Nur in Ausnahmefällen, wenn die Headline das zentrale Element der Presse-Infografik darstellt, nimmt der Header mehr Fläche ein.

In kleinen Abbildungsgrößen wiederum, zum Beispiel bei Presse-Infografiken, die für die Veröffentlichung bei Twitter erstellt werden, nimmt der Header als Träger der aufmerksamkeitsstarken Headline die zentrale Rolle im Layout ein. Die in der Regel zusätzlich eingesetzten kleinen Illustrationen oder abstrakten Diagramme werden möglichst so platziert, dass sie anteilig auf dem hellgrauen Hintergrund und farbigen Header stehen.

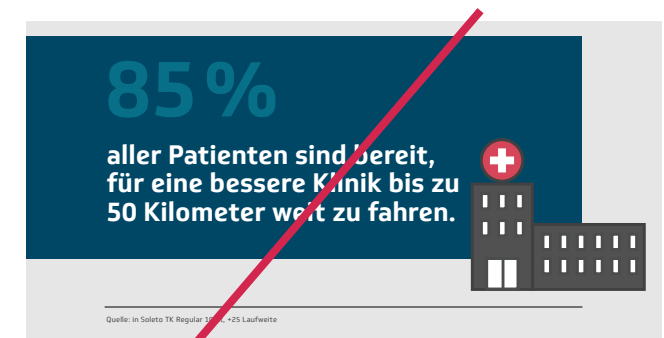
Headerfarben und mögliche Farbkombinationen Für jede der sechs definierten Headerfarben wurde eine Auswahl an Sekundär-, Akzent- und Zusatzfarben zusammengestellt, die sich gut von der jeweiligen Headerfarbe abheben und gleichzeitig auch ausreichend Kontrast zum hellgrauen Hintergrund bieten. **Die Auswahl stellt eine Empfehlung dar. Grundsätzlich dürfen alle Akzent- und Zusatzfarben in allen Aufrasterungen innerhalb der Presseinfografiken verwendet werden.** Illustrationen, Diagramme oder auch Texthervorhebungen in den kleinformatigen digitalen Infografiken müssen stets gut erkennbar beziehungsweise einwandfrei lesbar sein.

Die empfohlenen Farbkombinationen finden Sie auf den nächsten beiden Seiten.

Beispielabbildung Twitter-Presseinfografik



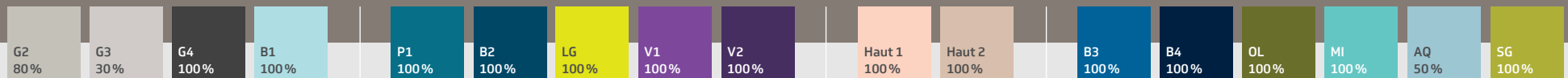
So ja: Ausgewählte Farben für Texthervorhebung und Illustration bieten ausreichend Kontrast zur Header- und Hintergrundfarbe



So nicht: Ausgewählte Farben für Texthervorhebung und Illustration bieten keinen ausreichenden Kontrast zur Header- und Hintergrundfarbe.

Farbkombinationen (Empfehlung)

Header: Sekundärfarbe Warmes Grau G3



Einsatz Sekundärfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten

Einsatz Akzentfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten
- Textauszeichnungen

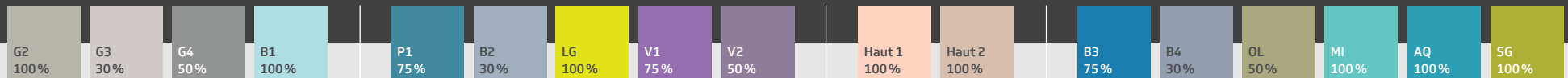
Einsatz Hautfarben:

- Illustrationen

Einsatz Zusatzfarben:

- Diagramme

Header: Sekundärfarbe Dunkelgrau G4



Einsatz Sekundärfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten

Einsatz Akzentfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten
- Textauszeichnungen

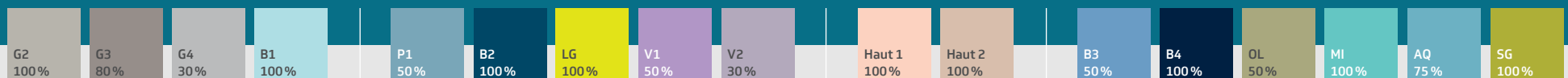
Einsatz Hautfarben:

- Illustrationen

Einsatz Zusatzfarben:

- Diagramme

Header: Akzentfarbe Petrol P1



Einsatz Sekundärfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten

Einsatz Akzentfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten
- Textauszeichnungen

Einsatz Hautfarben:

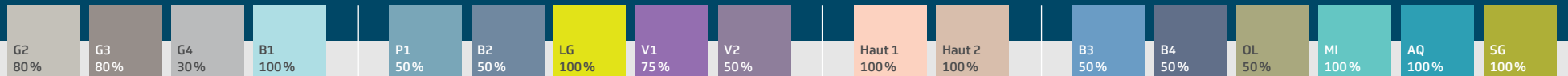
- Illustrationen

Einsatz Zusatzfarben:

- Diagramme

Farbkombinationen (Empfehlung)

Header: Akzentfarbe Nachtblau B2



Einsatz Sekundärfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten

Einsatz Akzentfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten
- Textauszeichnungen

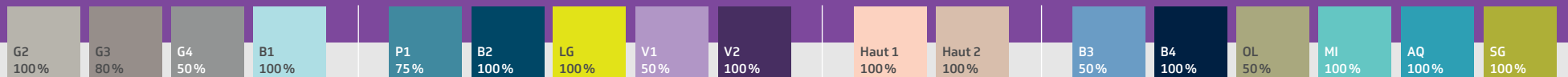
Einsatz Hautfarben:

- Illustrationen

Einsatz Zusatzfarben:

- Diagramme

Header: Akzentfarbe Violett V1



Einsatz Sekundärfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten

Einsatz Akzentfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten
- Textauszeichnungen

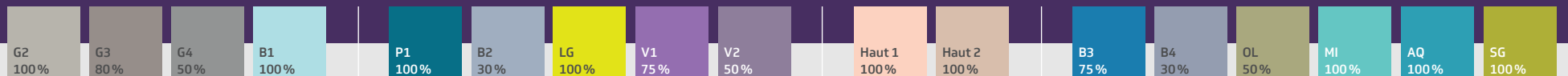
Einsatz Hautfarben:

- Illustrationen

Einsatz Zusatzfarben:

- Diagramme

Header: Akzentfarbe Tiefviolett V2



Einsatz Sekundärfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten

Einsatz Akzentfarben:

- Illustrationen
- Diagramme, Prozessgrafiken, Landkarten
- Textauszeichnungen

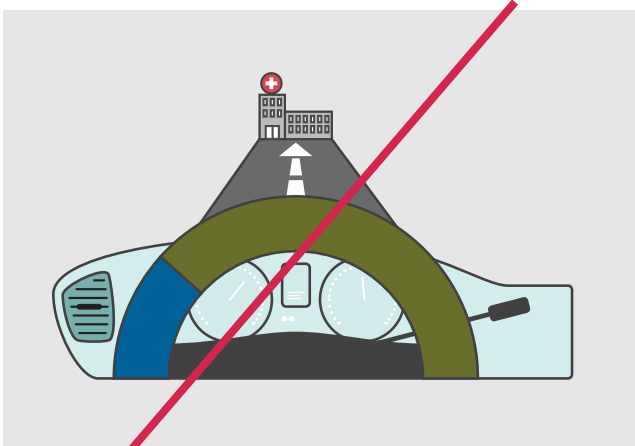
Einsatz Hautfarben:

- Illustrationen

Einsatz Zusatzfarben:

- Diagramme

Farbkombinationen: Dont's



Illustrationen mit Zusatzfarben

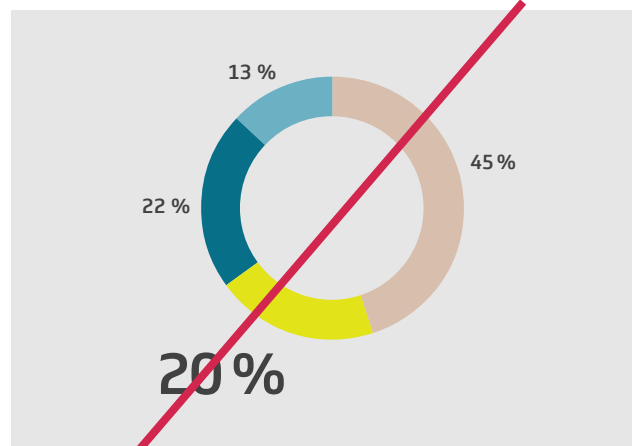


Diagramme mit Hauttönen

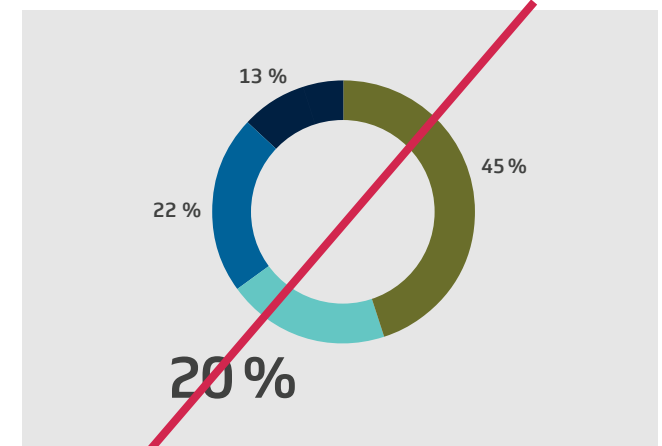
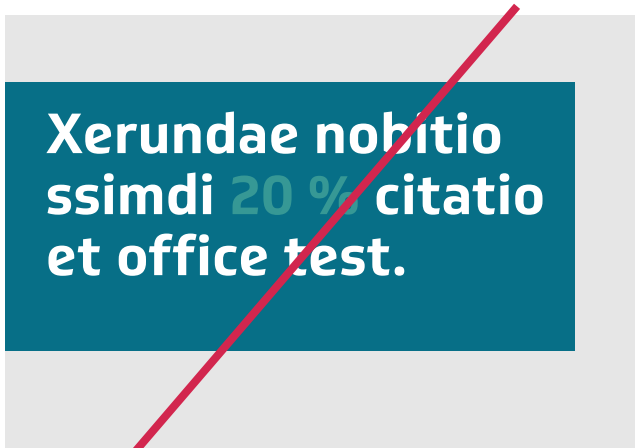
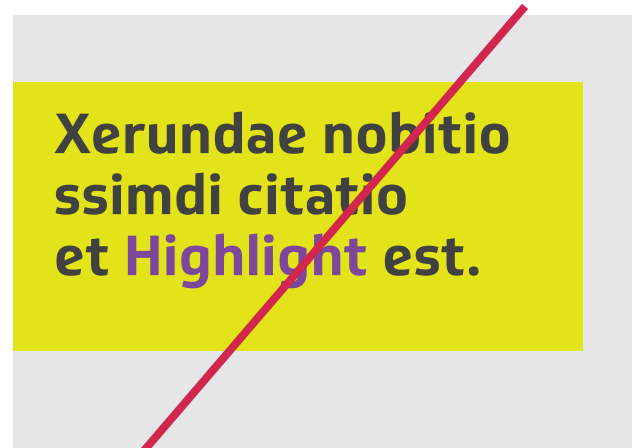


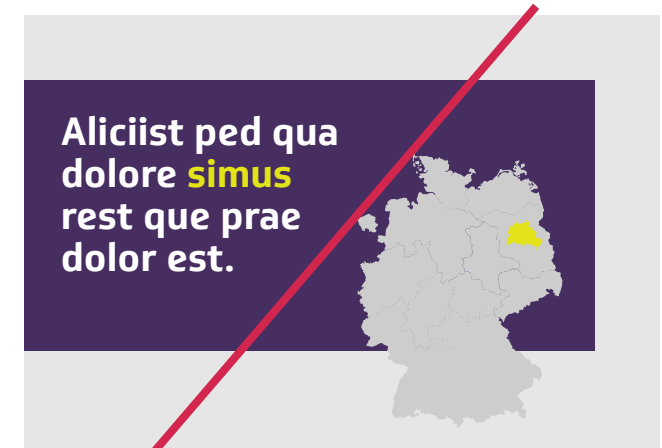
Diagramme nur aus Zusatzfarben



Texthighlights nicht lesbar aufgrund zu geringem Kontrast zur Headerfarbe



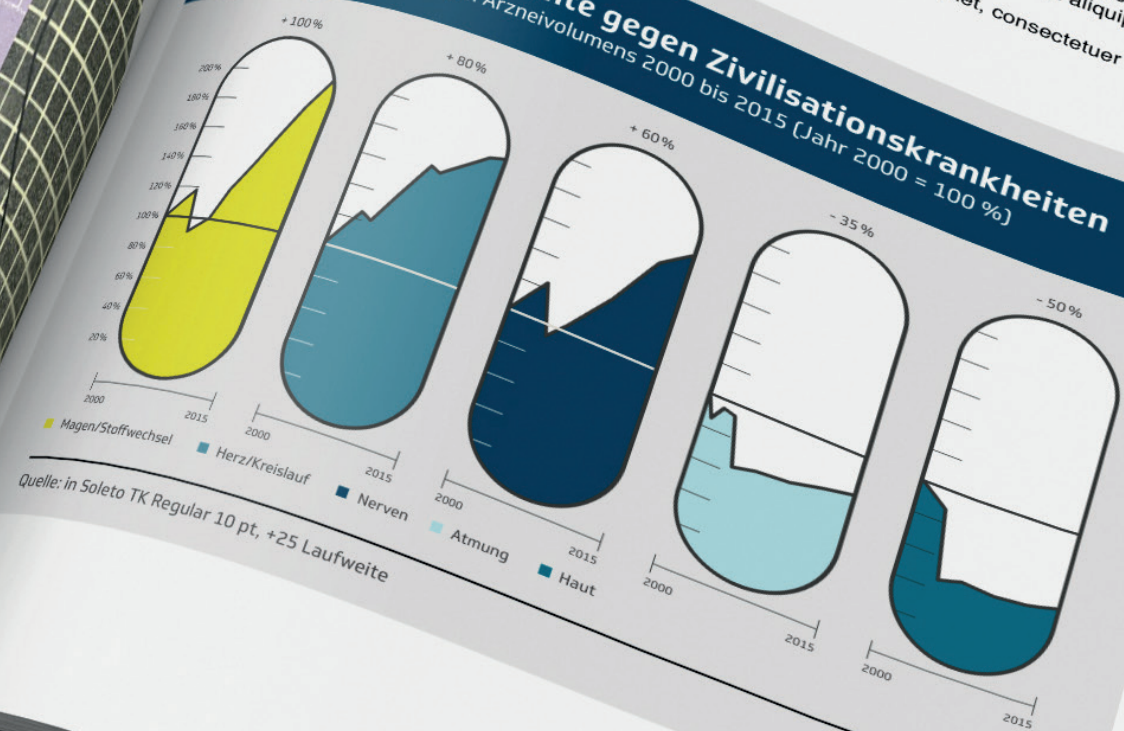
Verwendung einer nicht definierten Headerfarbe und dunkelgrauer Schrifteinsatz in der Headline



Unzureichender Kontrast innerhalb der Grafik und zum hellgrauen Hintergrund

Immer mehr Medikamente gegen Zivilisationskrankheiten

Entwicklung des verordneten Arzneivolumens 2000 bis 2015 (Jahr 2000 = 100 %)



Fachmagazin HEUTE 08/2015

Print /
DIN A5

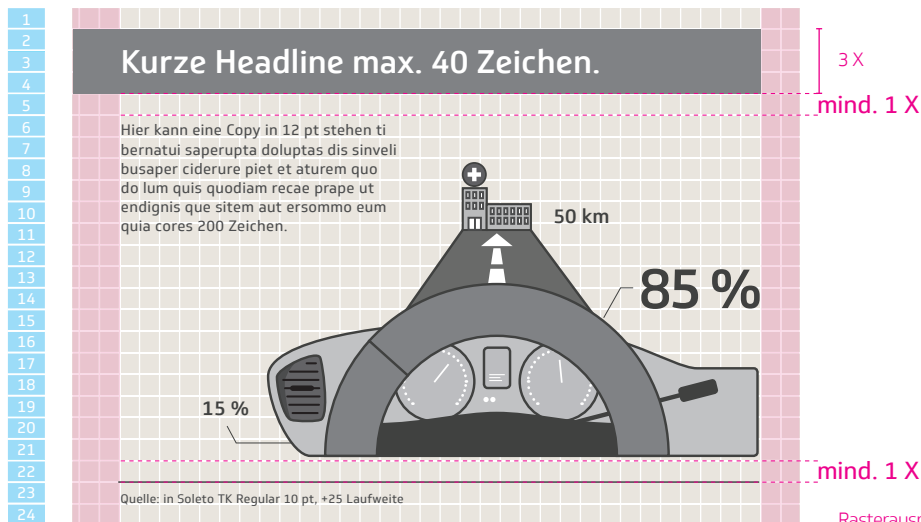
2

Beispielabbildungen in Graustufen
Die auf den folgenden Seiten 17 bis 19 aufgeführten Beispielabbildungen sind ausschliesslich zur besseren Verständlichkeit von Rasteraufbau, Abständen und generellem Schrifteinsatz in Graustufen angelegt. Für den Aufbau von Presseinfografiken gelten grundsätzlich die definierten Richtlinien für den Farbeinsatz.

Rasteraufbau und Abstände Din A5

Print DIN A5 quer

Darstellungsgröße 45 %



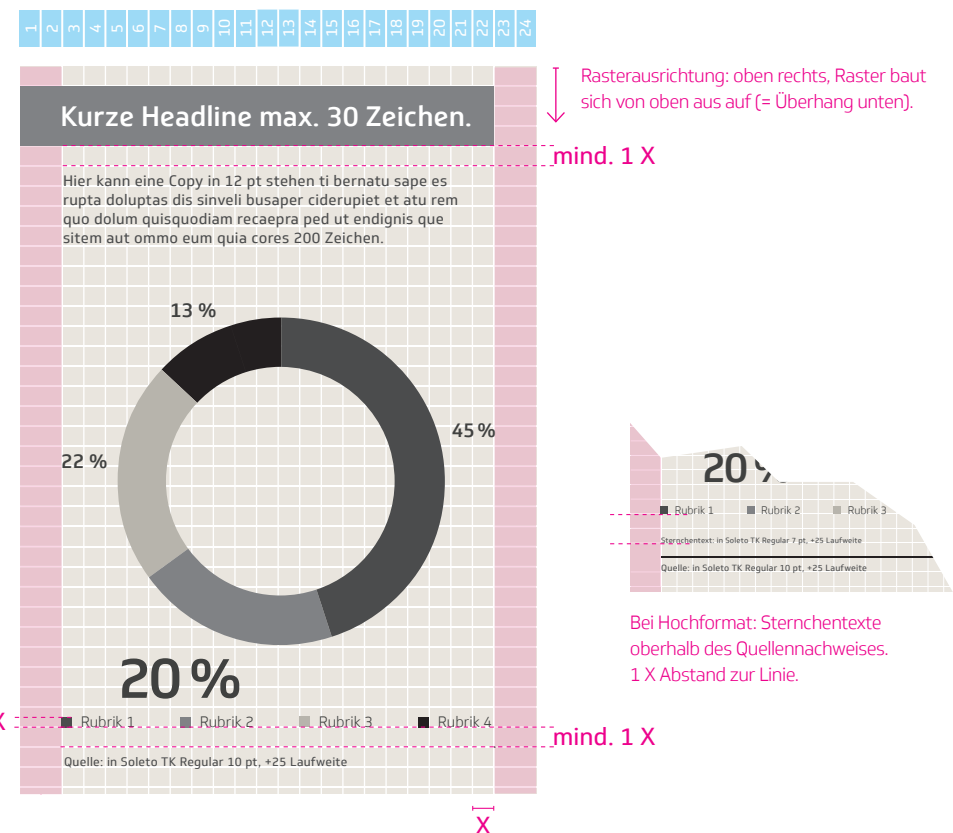
Ausgangsbasis der Gestaltung: Print 24er Raster

Rasterausrichtung:
oben rechts, Raster baut
sich von rechts aus auf
(= Überhang links).



Beispiel zeigt Anwendung mit langer Headline.

Print DIN A5 hoch (Bsp. Tortendiagramm)



Darstellungsgröße 45 %

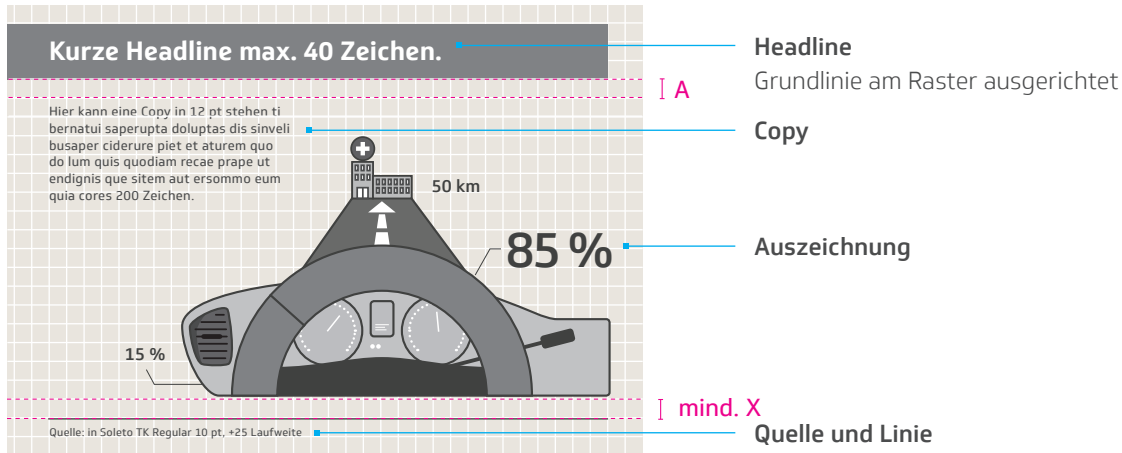
Bei Hochformat: Sternchentexte
oberhalb des Quellennachweises.
1 X Abstand zur Linie.

Sternchentext: in Soletio TK Regular 7 pt, +25 Laufweite

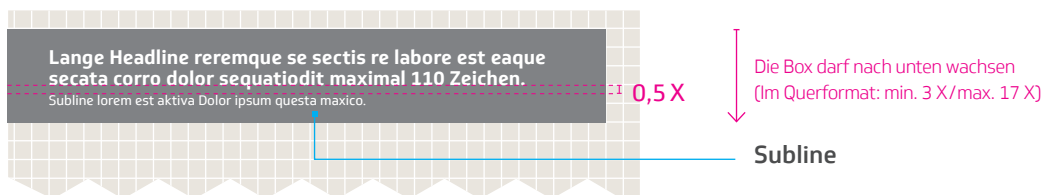
Aufbau des Basisrasters für Printmedien Für die Anforderungen von Printmedien wurde ein eigenständiges Raster entwickelt. **Das quadratische Raster wird auf Basis der kurzen Formatseite aufgebaut.** Diese wird durch vierundzwanzig geteilt; dadurch entstehen

24 Einheiten (X). Formate, deren lange Formatseite kein Vielfaches von vierundzwanzig sind, haben einen sogenannten Überhang. **Satzspiegel und Mindestabstände leiten sich von X ab.**

Schrifteinsatz DIN A5: 1 von 2



Beispiel Infotainment-Pressinfografik: „Klinikanfahrt“ DIN A5 quer, kurze Headline. Darstellungsgröße 40 %



Beispiel: DIN A5 quer, längere Headline mit Subline.

Headline Die Headline steht grundsätzlich im Header. Die erste Zeile der Headline richtet sich mit ihrer Grundlinie am Raster aus. Die **Textlänge sollte 110 Zeichen nicht überschreiten**. Sie wird in der **Soleto TK Headline Bold** gesetzt.

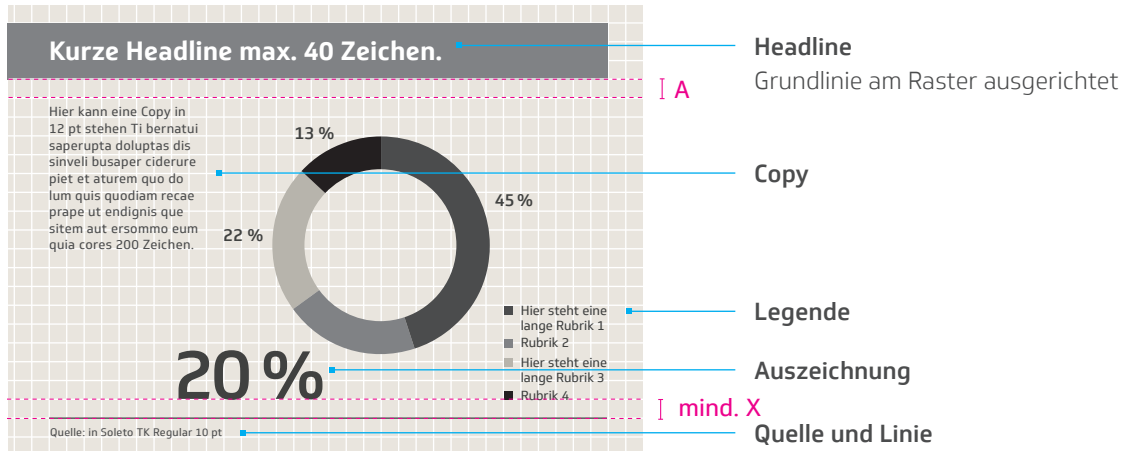
Subline Im Regelfall sollte auf eine Subline verzichtet werden. Wird eine Subline benötigt, wird diese in der **Soleto TK Regular** gesetzt. Der Abstand zur Headline ist mit 0,5 X definiert.

Header Die **Textbox wächst je nach Länge der Headline nach unten**. Im Querformat beträgt die minimale Höhe 3 X, die maximale Höhe 17 X. Im Hochformat ist die minimale Höhe 3 X, die maximale Höhe 22 X. Die Breite der Box ist unabhängig von der Headlinelänge und bleibt übergreifend konstant.

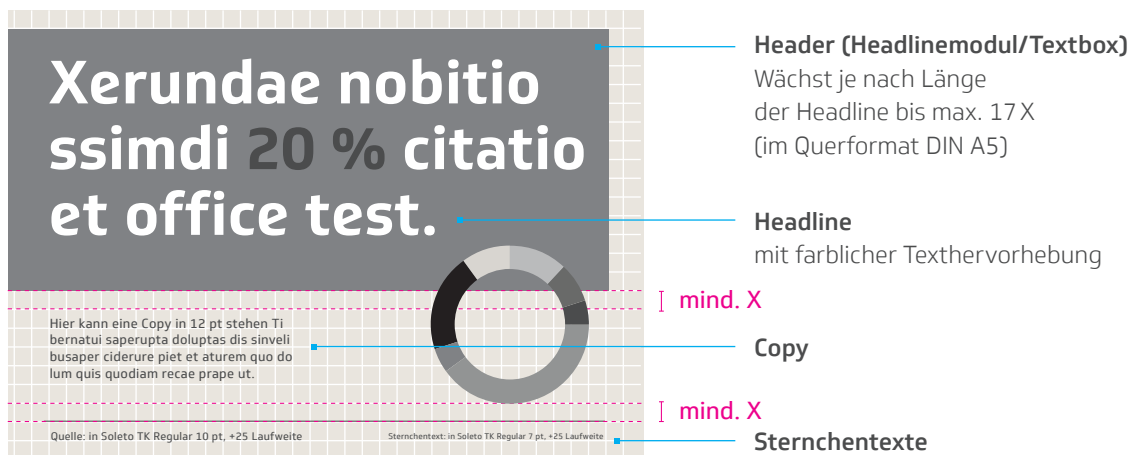
Abstand A A beschreibt den Abstand zwischen Headline und Text (Copytext/Subline). Er beträgt mindestens X.

Schriftfarbe Die Schriftfarbe der **Headline ist Weiß**. Um **wichtige Inhalte hervorzuheben können jedoch die definierten Schmuckfarben verwendet werden**. Eine farbliche Hervorhebung von Teilen der Headline ist nur ab Schriftgröße 26 pt zulässig. Weiterführende Informationen zu Auszeichnungen finden Sie nachfolgend auf Seite 19. Für **Copytexte, Auszeichnungen, Legende, Quellennachweis und Sternchentexte** wird **85 % Schwarz** verwendet.

Schrifteinsatz DIN A5: 2 von 2



Beispiel faktische Presseinfografik: „Kreisdiagramm“ DIN A5 quer, kurze Headline. Darstellungsgröße 40 %



Beispiel faktische Presseinfografik „Kreisdiagramm“ DIN A5 quer, Betonung der Kernaussage. Darstellungsgröße 40 %

Copytext Die Texte sollten kurz und aussagekräftig sein. Bleiwüsten sind zu vermeiden. Sie werden in der **Soleto TK Regular** gesetzt. Die Ausrichtung des Copytextes wird durch den Abstand A definiert. Die erste Zeile des Copytextblocks richtet sich an der Grundlinie des Rasters aus. **Die Zeilenlänge des Copytextes kann variieren, auch ein zweispaltiger Schriftsatz ist zulässig.** Anwendungsbeispiele finden Sie im Kapitel 4 – Beispiele, Beispielhaftes Tortendiagramm - Layoutvarianten „Text“ & Format, Seite 33.

Auszeichnung Die Schriftgröße der Auszeichnungen ist fest definiert. Um wichtige Kennzahlen oder Informationen herauszustellen, können bis zu zwei Zahlenwerte durch eine vergrößerte Schriftgröße hervorgehoben werden.

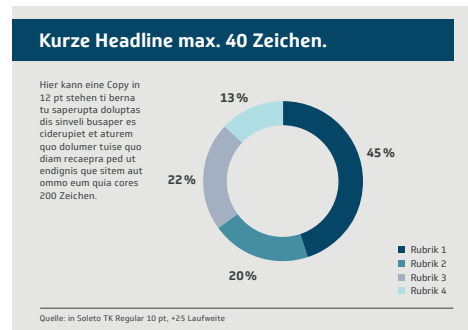
Legende Wird eine Legende benötigt, wird diese in der **Soleto TK Regular** gesetzt. **Die Zeilenlänge kann variieren, auch ein mehrspaltiger Schriftsatz ist zulässig.** Die quadratischen Bulletpoints haben die Abmaße 0,5 X. Anwendungsbeispiele finden Sie im Kapitel 4 – Beispiele, Beispielhaftes Tortendiagramm - Layoutvarianten „Text“ & Format, Seite 33.

Quellennachweis und Linie Die Quellenangabe wird **Soleto TK Regular** gesetzt. Die Linienstärke beträgt 0,75 pt. Sie richtet sich links am Satzspiegel und im Querformat 2X (im Hochformat 2X + Überhang) von unten aus.

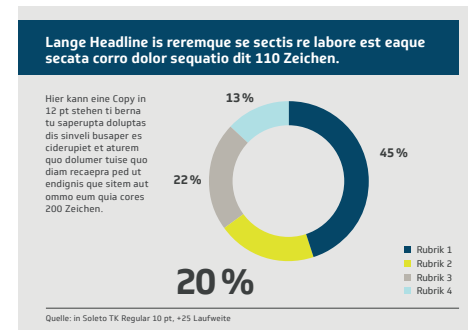
Sternchentexte Sternchentexte werden in **Soleto TK Regular** in 7 pt gesetzt. Im Querformat richten sie sich rechts am Satzspiegel aus und stehen auf einer Grundlinie mit dem Quellennachweis. Im Hochformat stehen sie oberhalb des jeweiligen Quellennachweis (siehe Abbildung Seite 17, rechts)

Text- und Grafikhervorhebungen

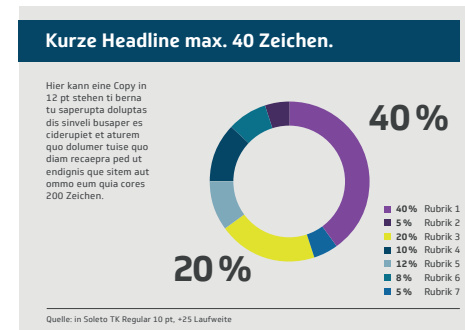
Keine Hervorhebung



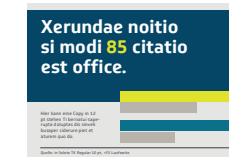
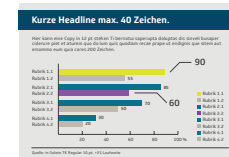
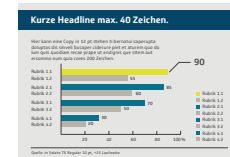
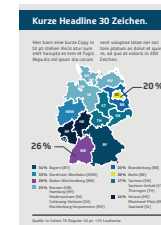
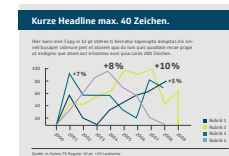
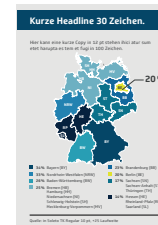
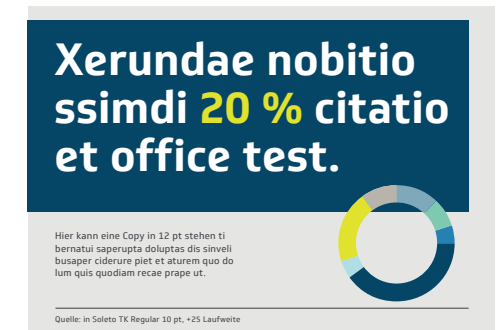
Ein Wert hervorgehoben



Zwei Werte hervorgehoben



Texthervorhebung in Kernaussage



- Harmonische Farbdarstellung im Diagramm oder der Landkarte
- Alle Zahlenwerte haben die gleiche Schriftgröße
- Keine farbige Texthervorhebung in der Headline

- Akzentuierter Farbeinsatz im Diagramm oder der Landkarte; priorisiert Leuchtgelb oder Violett
- Hervorhebung eines Zahlenwertes durch vergrößerte Schriftgröße
- Keine farbige Texthervorhebung in der Headline

- Akzentuierter Farbeinsatz im Diagramm oder der Landkarte; priorisiert Leuchtgelb und Violett
- Hervorhebung von zwei Zahlenwerten durch vergrößerte Schriftgröße
- Keine farbige Texthervorhebung in der Headline

- Hervorhebung durch Schriftgröße (26 - 64 pt) und Farbe
- Diagramm oder Landkarte nur als illustratives Element – keine reale Darstellung der Inhalte. Alternativ kleine Illustration im didaktischen Illustrationsstil

Schriftspezifikationen DIN A5

Funktion	Schrift	Schriftgröße	ZAB	Kerning	Zeichenfall	LW	Farbe
Headline kurz	Soleto TK Headline Bold	24pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Headline lang	Soleto TK Headline Bold	18pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Headline verdichtete Kernaussage	Soleto TK Headline Bold	26 – 64 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Hervorhebung, Texthighlight verdichtete Kernaussage	Soleto TK Headline Bold	26 – 64 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Schmuckfarbe (bevorzugt Leuchtgelb (LG) oder Violett (V1))
Subline	Soleto TK Regular	12 – 24 pt	130 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Auszeichnung	Soleto TK Bold	8/10/12/16/46 pt	130 %	metrisch	Flattersatz	0	85 % Schwarz
Diagrammbeschriftung aussen	Soleto TK Regular	8/12/16/20pt	130 %	metrisch	Flattersatz	0	85 % Schwarz
Copy	Soleto TK Regular	7 pt/9 pt/12 pt	130 %	metrisch	Flattersatz	0	85 % Schwarz
Legende	Soleto TK Regular	12 pt	130 %	metrisch	Flattersatz	0	85 % Schwarz
Quelle	Soleto TK Regular	10 pt	130 %	metrisch	Flattersatz	+25	85 % Schwarz
Sternchentext	Soleto TK Regular	7 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	+25	85 % Schwarz

Digital/ Twitter



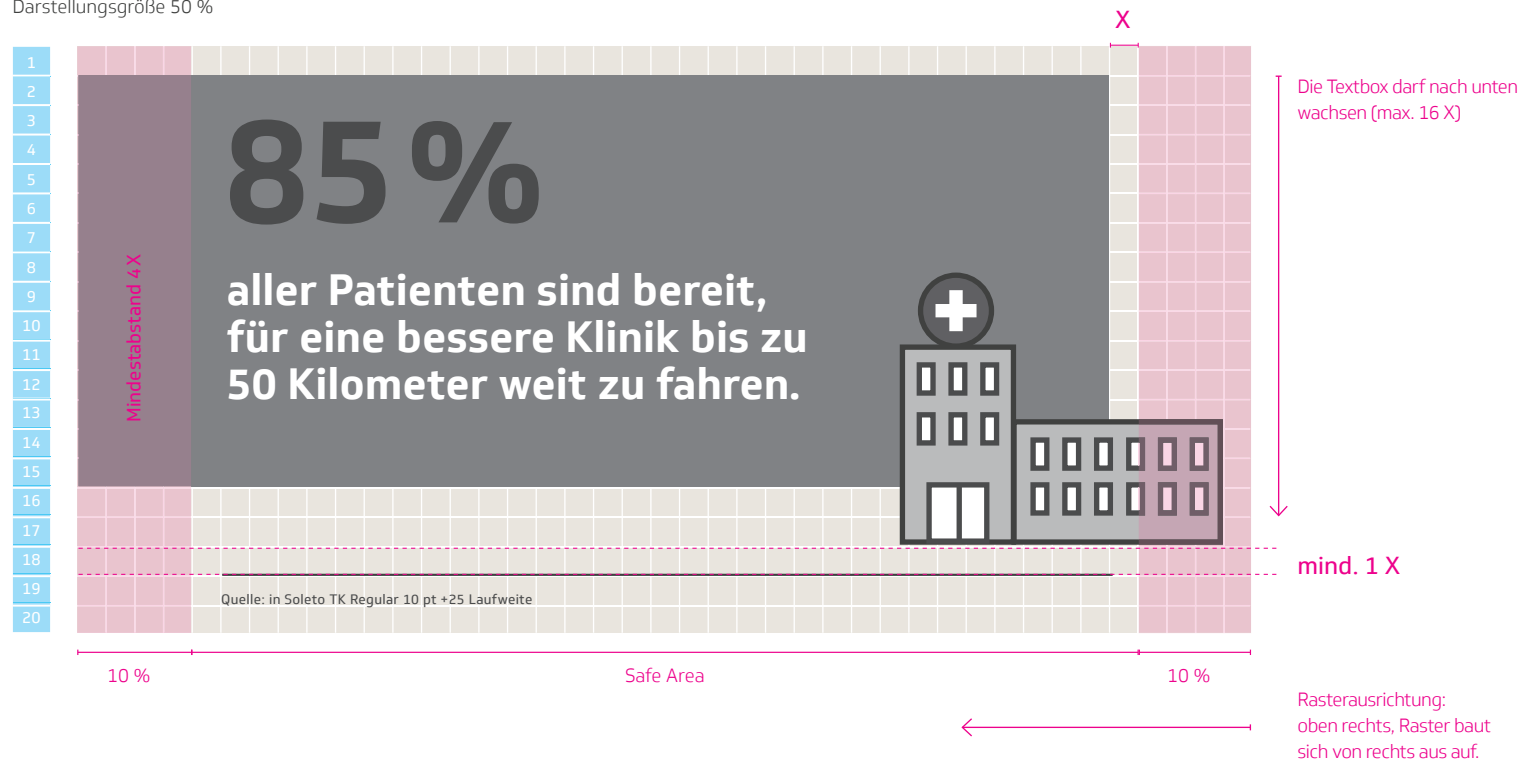
Beispielabbildungen in Graustufen

Die auf den folgenden Seiten 23 bis 25 aufgeführten Beispielabbildungen sind ausschließlich zur besseren Verständlichkeit von Rasteraufbau, Abständen und generellem Schrifteinsatz in Graustufen angelegt. Für den Aufbau von Presseinfografiken gelten grundsätzlich die definierten Richtlinien für den Farbeinsatz.

Rasteraufbau und Abstände Twitter

Twitter 880 x 440 px

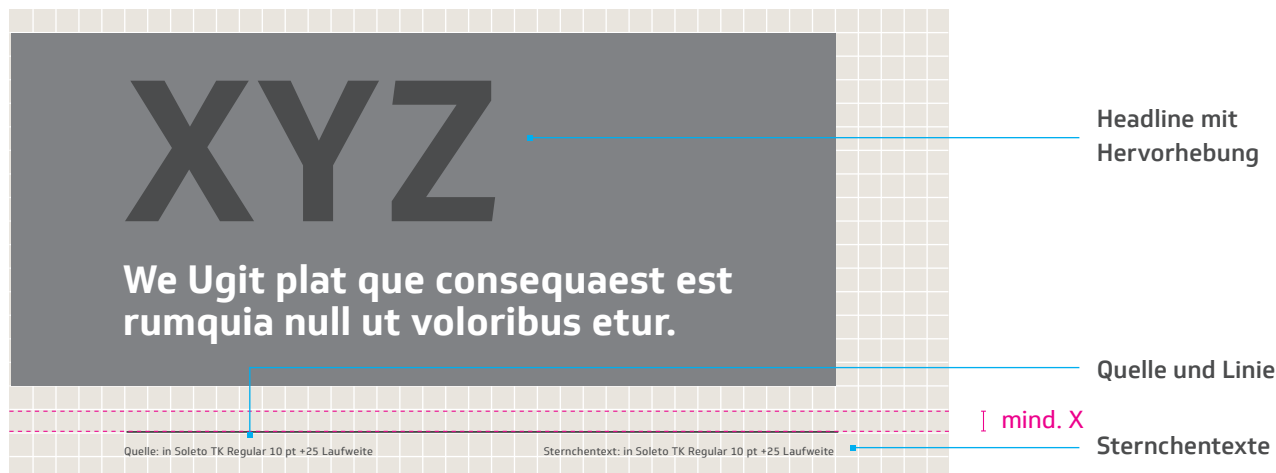
Darstellungsgröße 50 %



Ausgangsbasis der Gestaltung: Digital 20er Raster.

Aufbau des Basisrasters für digitale Medien Für die Anforderungen digitaler Medien wurde ein eigenständiges Raster entwickelt, da in digitalen Medien Pixel nur als ganze Einheit dargestellt werden können (Es gibt keine halben Pixel.). Das **quadratische Raster wird auf Basis der kurzen Formatseite aufgebaut**. Diese wird durch zwanzig geteilt; dadurch entstehen **20 Einheiten (X)**. Satzspiegel und Mindestabstände leiten sich von X ab.

Schrifteinsatz Twitter



Beispiel zeigt vorangestellte Auszeichnung, Twitter, Darstellungsgröße 40 %

Headline Die Headline steht grundsätzlich im Header. Die erste Zeile der Headline richtet sich mit ihrer Grundlinie am Raster aus. Die **Textlänge sollte 110 Zeichen nicht überschreiten**. Sie wird in der **Soleto TK Headline Bold** gesetzt. Da die Headline in der Regel das zentrale Gestaltungselement darstellt kann sie auf unterschiedliche Art und Weise gesetzt werden. Entsprechende Beispiele finden Sie auf Seite 26, Gestaltungsmöglichkeiten Twitter.

Header Die Box wächst je nach Länge der Headline nach unten. Die **minimale Höhe beträgt 10 X, die maximale Höhe 16 X**. Die Breite der Box ist unabhängig von der Headline und bleibt immer gleich.

Schriftfarbe Die Schriftfarbe in der Headline ist Weiß. Um wichtige Inhalte hervorzuheben, können die definierten Schmuckfarben, bevorzugt Leuchtgelb (LG) oder Violett (V1), verwendet werden. Für den Quellennachweis und Sternchentexte wird 85 % Schwarz verwendet.

Quellennachweis und Linie Die Quellenangabe wird **Soleto TK Regular** gesetzt. Die Linienstärke beträgt 1 pt. Sie richtet sich links am Satzspiegel und 2X von unten aus.

Sternchentexte Sternchentexte werden in **Soleto TK Regular** in 10 pt gesetzt. Sie richten sich rechts am Satzspiegel aus und stehen auf einer Grundlinie mit dem Quellennachweis.

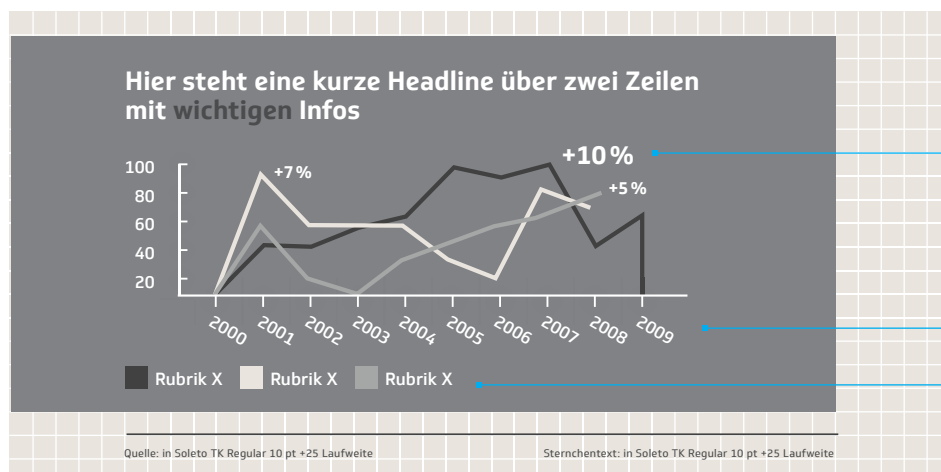
Schrifteinsatz Twitter



Copytext

[mind. X

Beispiel zeigt vorangestellte Auszeichnung, Twitter, Darstellungsgröße 40 %



Auszeichnung

Diagrammbeschriftung

Legende

Beispiel zeigt vorangestellte Auszeichnung, Twitter, Darstellungsgröße 40 %

Copytext In der Regel wird kein Copytext gesetzt, weil bei Twitter die Headline das zentrale Element ist. Sind im Ausnahmefall erläuternde Texte nötig, müssen diese maximal kurz und aussagekräftig sein. Sie werden in der **Soleto TK Medium** – nicht kleiner als 16 pt – gesetzt. Die erste Zeile des Copytextblocks richtet sich an der Grundlinie des Rasters aus. **Die Zeilenlänge des Copytextes kann variieren, auch ein zweispaltiger Schriftsatz ist zulässig.**

Diagrammbeschriftungen Beschriftungen bei Balken- oder Kurvendiagrammen werden in der **Soleto TK Medium** gesetzt. Die Schriftgröße muss mindestens 16 pt betragen, damit die Lesbarkeit gewährleistet bleibt. Andere Diagrammtypen sind aufgrund der Formats nicht zulässig, siehe Seite 27, Gestaltungsmöglichkeiten Twitter.

Auszeichnung Die Schriftgröße der Auszeichnungen ist fest definiert. Um wichtige Kennzahlen oder Informationen herauszustellen, können bis zu zwei Zahlenwerte durch eine vergrößerte Schriftgröße hervorgehoben werden.

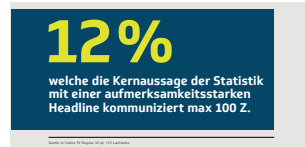
Legende Wird eine Legende benötigt, wird diese in der **Soleto TK Medium** gesetzt. **Die Zeilenlänge kann variieren, ein mehrspaltiger Schriftsatz ist zulässig.** Die quadratischen Bulletpoints haben die Abmaße 1 X.

Schriftspezifikationen Twitter

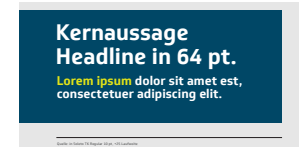
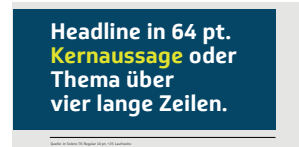
Funktion	Schrift	Schriftgröße	ZAB	Kerning	Zeichenfall	LW	Farbe
Headline	Soleto TK Headline Bold	24 – 64 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Hervorhebung, Texthighlight verdichtete Kernaussage	Soleto TK Headline Bold	24 – 200 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Schmuckfarbe (bevorzugt Leuchtgelb (LG) oder Violett (V1))
Copytext	Soleto TK Regular	16 – 30 pt	130 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Diagrammbeschriftung	Soleto TK Regular	16 – 24 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Auszeichnung	Soleto TK Bold	16/20/24/32/40 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Legende	Soleto TK Regular	16 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	0	Weiß
Quelle	Soleto TK Regular	10 pt	130 %	metrisch	Flattersatz	+25	85 % Schwarz
Sternchentext	Soleto TK Regular	10 pt	110 %	metrisch	Flattersatz	+25	85 % Schwarz

Gestaltungsmöglichkeiten Twitter

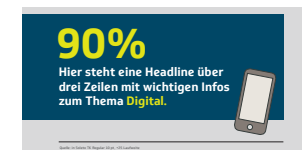
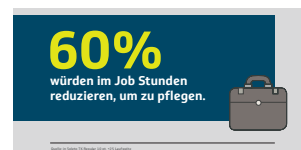
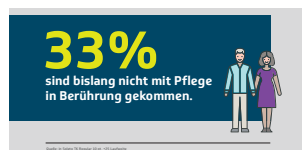
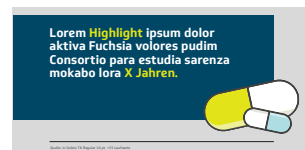
Nur Text, Hervorhebung vorangestellt



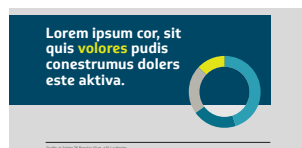
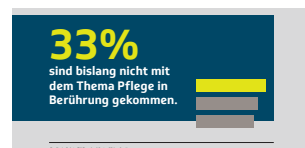
Nur Text, Hervorhebung integriert



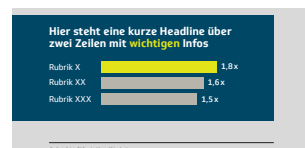
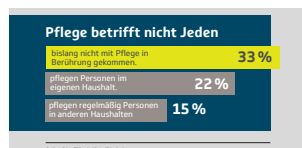
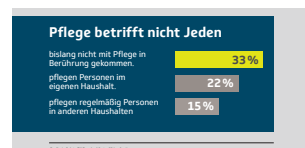
Kernaussage mit kleiner Illustration



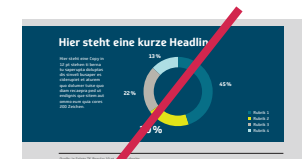
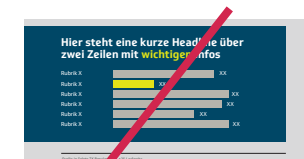
Kernaussage mit symbolischem Diagramm oder Karte, rein illustrativ ohne reale Werte



Balken- oder Kurvendiagramm mit maximal 3-4 Werten



Don't: Komplexe Balken- oder Kurvendiagramm
mit mehr als 4 Werten oder andere Diagramme, bzw. Karten
mit konkreten Zahlenwerten



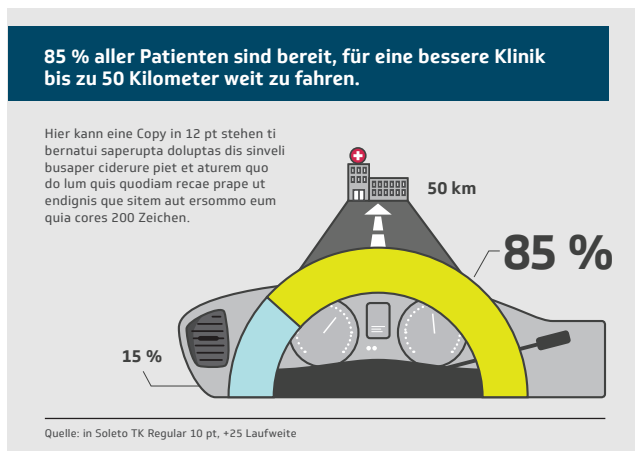


Beispiele

Für Presse-Infografiken mit einer Abbildungsgröße größer DIN A6 sind bevorzugt Infotainment-Illustrationen einzusetzen. Diese Art der Ausgestaltung zeichnet sich dadurch aus, dass eigentlich „trockene Fakten und Informationen“ smart und plakativ über den Einsatz von Geschichten und Bildern transportiert werden. Solche „Infotainment-Presse-Infografiken“ sind für Leser maximal schnell erfassbar und verständlich.

Erklärstück „Klinikanfahrt“

Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %



Infotainment-Illustration; Darstellunggröße 40 %

Twitter 880 x 440 px Darstellunggröße 30 %



Inhalte verdichtet auf eine Headline mit zusätzlicher Illustration.

Die Illustrationen sind in dem für „Didaktische Illustrationen“ definierten Illustrationsstil zu gestalten (siehe Kapitel 1 – Grundlagen, Grundsätzliches, Seite 6). Gegebenenfalls ist dafür ein externer Illustrator zu buchen.

In der Darstellung auf kleinen Formaten, hier Twitter, wird der Inhalt verdichtet und möglichst auf eine Kernaussage komprimiert. Die zentrale Botschaft wird innerhalb der Headline aufmerksamkeitsstark hervorgehoben. Auf einen plakativen Umgang mit der Typografie ist zu achten.

Hinweis: Werden Presseinfografiken verschiedener Größe in direkter Abhängigkeit zueinander veröffentlicht, ist darauf zu achten, dass die Farbwahl der Hervorhebung identisch ist. Zum Beispiel wenn von einer bei Twitter veröffentlichten Presse-Infografik auf eine Presse-Infografik im Format DIN A5 im Blog „Wir Techniker“ verlinkt wird.

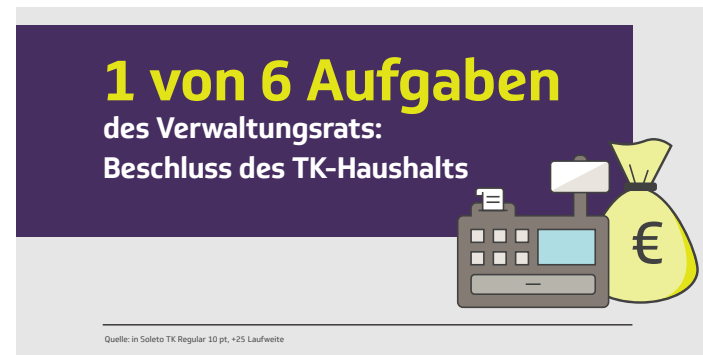
Erklärstück „Der Verwaltungsrat“

Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %



Darstellungsgröße 40 %

Twitter 880 x 440 px Darstellunggröße 30 %



Inhalte verdichtet auf eine Headline mit zusätzlicher Illustration.

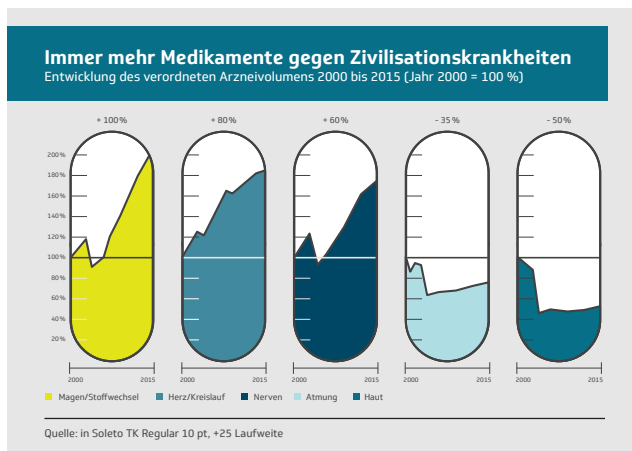
Die Illustrationen sind in dem für „Didaktische Illustrationen“ definierten Illustrationsstil zu gestalten (siehe Kapitel 1 – Grundlagen, Grundsätzliches, Seite 6). Gegebenenfalls ist dafür ein externer Illustrator zu buchen.

In der Darstellung auf kleinen Formaten, hier Twitter, wird der Inhalt verdichtet und möglichst auf eine Kernaussage komprimiert. Die zentrale Botschaft wird innerhalb der Headline aufmerksamkeitsstark hervorgehoben. Auf einen plakativen Umgang mit der Typografie ist zu achten.

Hinweis: Werden Presseinfografiken verschiedener Größe in direkter Abhängigkeit zueinander veröffentlicht, ist darauf zu achten, dass die Farbwahl der Hervorhebung identisch ist. Zum Beispiel wenn von einer bei Twitter veröffentlichten Presse-Infografik auf eine Presse-Infografik im Format DIN A5 im Blog „Wir Techniker“ verlinkt wird.

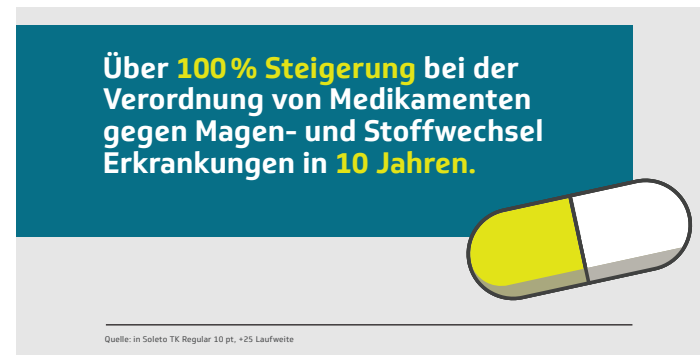
Statistik „Arzneimittelvolumen“

Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %



Darstellunggröße 40 %

Twitter 880 x 440 px Darstellunggröße 30 %



Inhalte verdichtet auf eine Headline mit zusätzlicher Illustration.

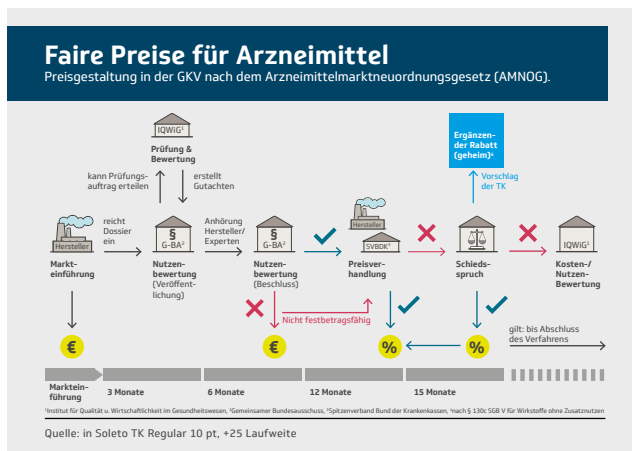
Die Illustrationen sind in dem für „Didaktische Illustrationen“ definierten Illustrationsstil zu gestalten (siehe Kapitel 1 – Grundlagen, Grundsätzliches, Seite 6). Gegebenenfalls ist dafür ein externer Illustrator zu buchen.

In der Darstellung auf kleinen Formaten, hier Twitter, wird der Inhalt verdichtet und möglichst auf eine Kernaussage komprimiert. Die zentrale Botschaft wird innerhalb der Headline aufmerksamkeitsstark hervorgehoben. Auf einen plakativen Umgang mit der Typografie ist zu achten.

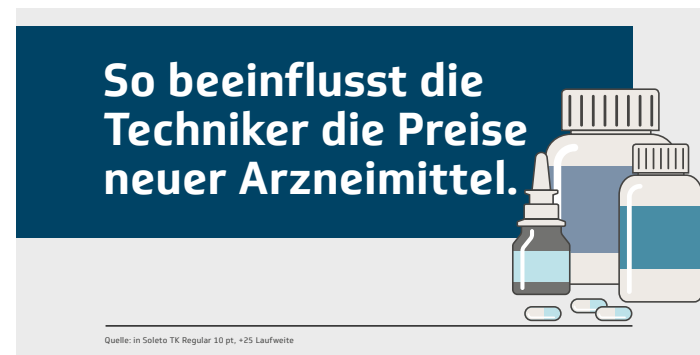
Hinweis: Werden Presseinfografiken verschiedener Größe in direkter Abhängigkeit zueinander veröffentlicht, ist darauf zu achten, dass die Farbwahl der Hervorhebung identisch ist. Zum Beispiel wenn von einer bei Twitter veröffentlichten Presse-Infografik auf eine Presse-Infografik im Format DIN A5 im Blog „Wir Techniker“ verlinkt wird.

Statistik „Arzneimittelpreise“

Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %



Twitter 880 x 440 px Darstellunggröße 30 %



Beispiel: Twitter Presse-Infografik als Teaser für das komplexe Schaubild DIN A5

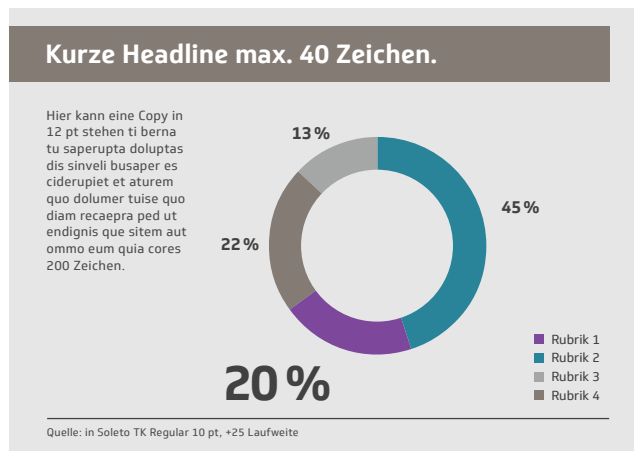
Die Illustrationen sind in dem für „Didaktische Illustrationen“ definierten Illustrationsstil zu gestalten (siehe Kapitel 1 – Grundlagen, Grundsätzliches, Seite 6). Gegebenenfalls ist dafür ein externer Illustrator zu buchen.

In der Darstellung auf kleinen Formaten, hier Twitter, wird der Inhalt verdichtet und möglichst auf eine Kernaussage komprimiert. Die zentrale Botschaft wird innerhalb der Headline aufmerksamkeitsstark hervorgehoben. Auf einen plakativen Umgang mit der Typografie ist zu achten.

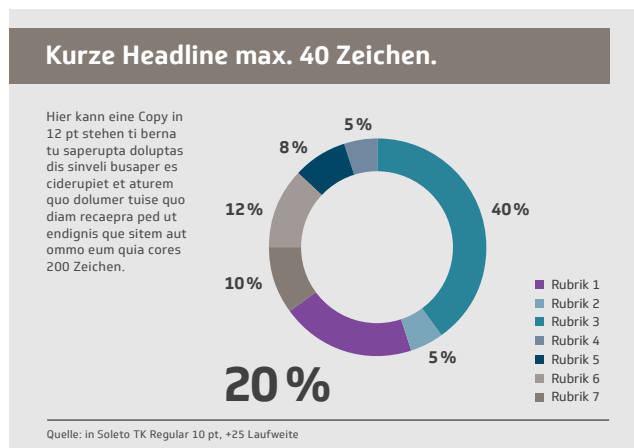
Hinweis: Werden Presseinfografiken verschiedener Größe in direkter Abhängigkeit zueinander veröffentlicht, ist darauf zu achten, dass die Farbwahl der Hervorhebung identisch ist. Zum Beispiel wenn von einer bei Twitter veröffentlichten Presse-Infografik auf eine Presse-Infografik im Format DIN A5 im Blog „Wir Techniker“ verlinkt wird.

Tortendiagramm

Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %

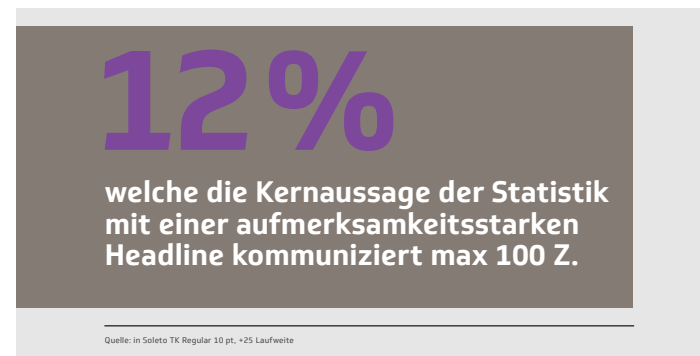


Minimale Anforderung. Darstellung bei bis zu 4 Rubriken.



Maximale Anforderung. Darstellung bei mehr als 4 Rubriken.

Twitter 880 x 440 px Darstellunggröße 30 %



Inhalte verdichtet auf eine Headline mit zusätzlicher Illustration.

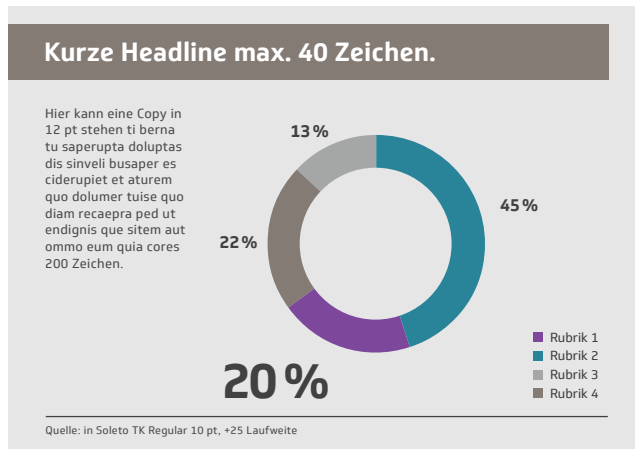
Die grundsätzlichen Gestaltungsvorgaben für Diagramme sind bei der Gestaltung zu berücksichtigen.

In der Darstellung auf kleinformatischen Medien, hier Twitter, wird der Inhalt verdichtet und auf eine Kernaussage komprimiert. Die zentrale Botschaft wird innerhalb der Headline aufmerksamkeitsstark hervorgehoben. Auf einen plakativen Umgang mit der Typografie ist zu achten.

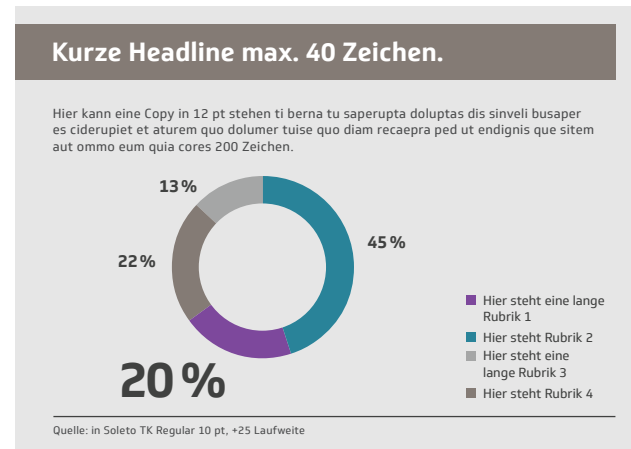
Hinweis: Werden Presseinfografiken verschiedener Größe in direkter Abhängigkeit zueinander veröffentlicht, ist darauf zu achten, dass die Farbwahl der Hervorhebung identisch ist. Zum Beispiel wenn von einer bei Twitter veröffentlichten Presse-Infografik auf eine Presse-Infografik im Format DIN A5 im Blog „Wir Techniker“ verlinkt wird.

Tortendiagramm Layoutvarianten Text & Format

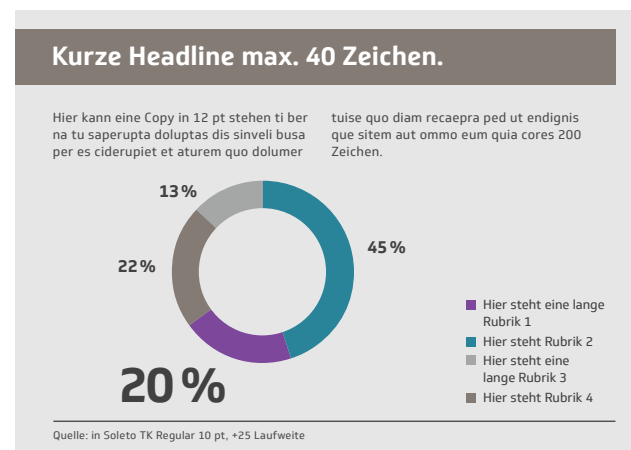
Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %



Alternative Darstellungen

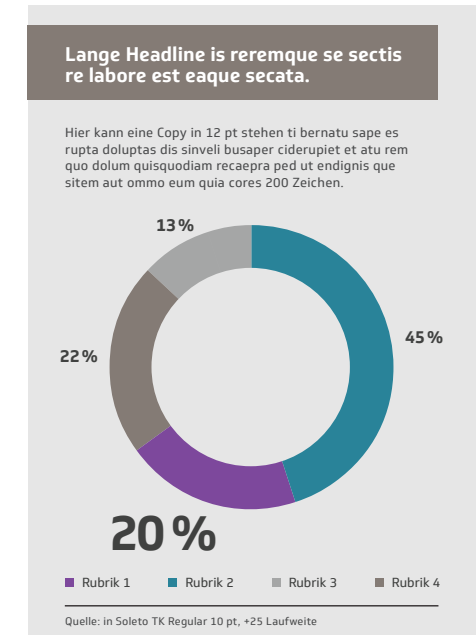


Copytext über eine Spalte und lange Legende.



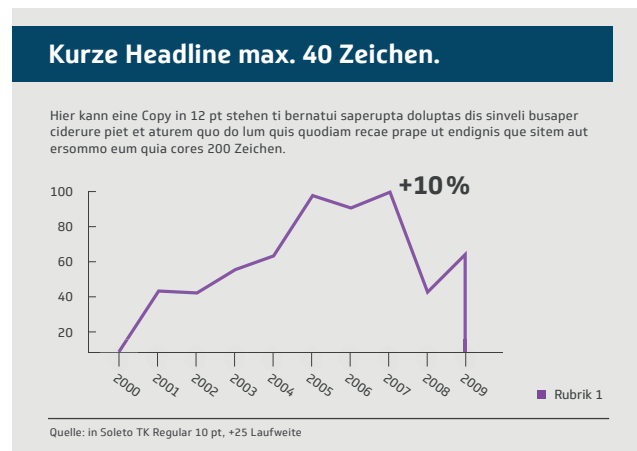
Copytext über zwei Spalten und lange Legende.

Print DIN A5 hoch Darstellunggröße 40 %

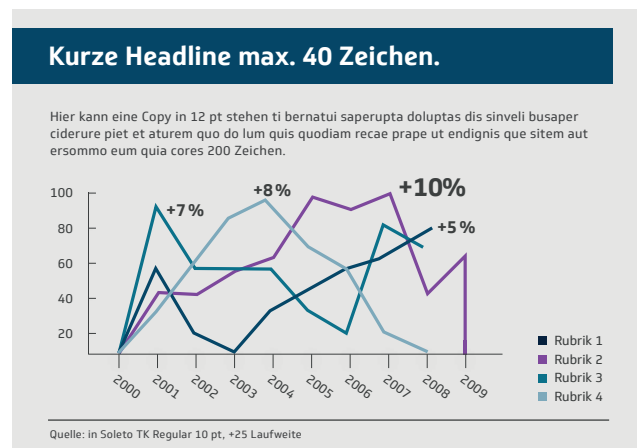


Kurvendiagramm

Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %

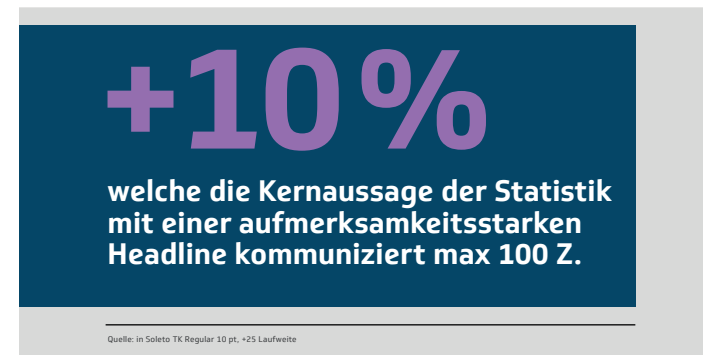


Minimale Anforderung. Darstellung bei bis zu 3 Rubriken.



Maximale Anforderung. Darstellung bei mehr als 3 Rubriken.

Twitter 880 x 440 px Darstellunggröße 30 %



Inhalte verdichtet auf eine Headline.

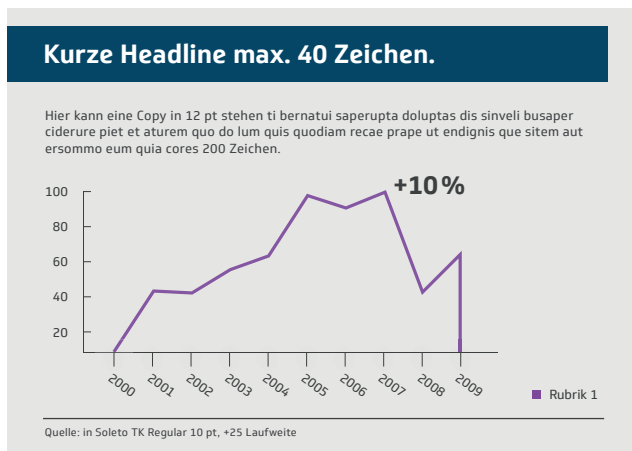
Die grundsätzlichen Gestaltungsvorgaben für Diagramme sind bei der Gestaltung zu berücksichtigen.

In der Darstellung auf kleinformatigen Medien, hier Twitter, wird der Inhalt verdichtet und auf eine Kernaussage komprimiert. Die zentrale Botschaft wird innerhalb der Headline aufmerksamkeitsstark hervorgehoben. Auf einen plakativen Umgang mit der Typografie ist zu achten.

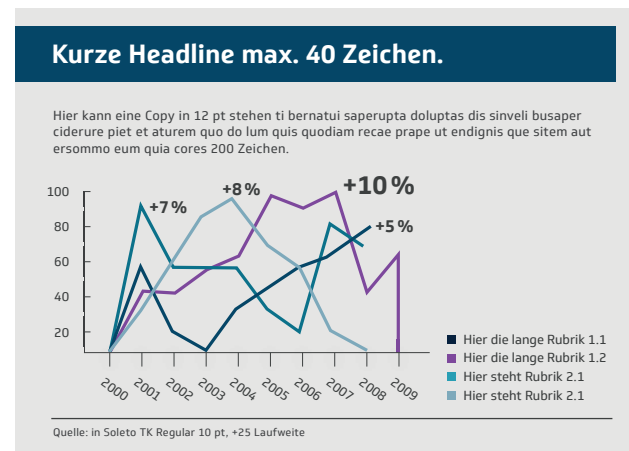
Hinweis: Werden Presseinfografiken verschiedener Größe in direkter Abhängigkeit zueinander veröffentlicht, ist darauf zu achten, dass die Farbwahl der Hervorhebung identisch ist. Zum Beispiel wenn von einer bei Twitter veröffentlichten Presse-Infografik auf eine Presse-Infografik im Format DIN A5 im Blog „Wir Techniker“ verlinkt wird.

Kurvendiagramm Layoutvarianten Text

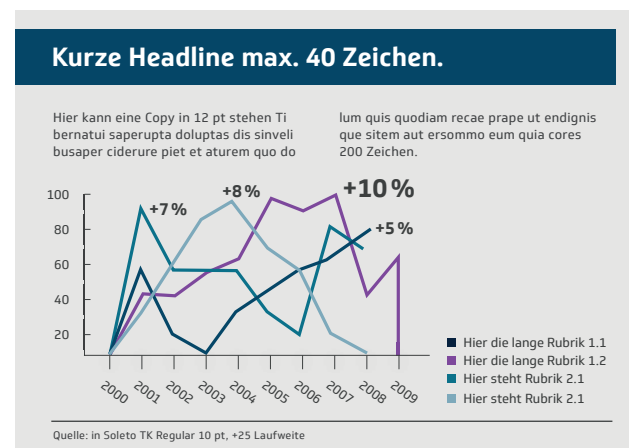
Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %



Alternative Darstellungen



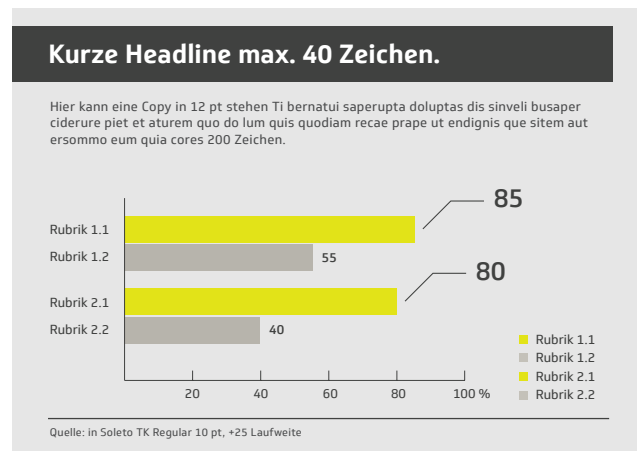
Copytext über eine Spalte und lange Legende.



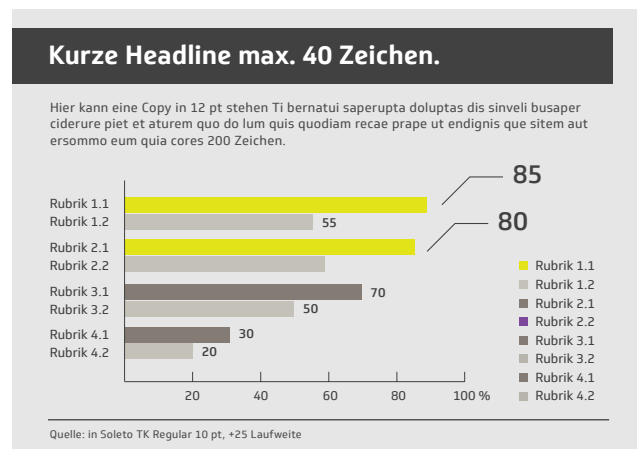
Copytext über zwei Spalten und lange Legende.

Balkendiagramm

Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %

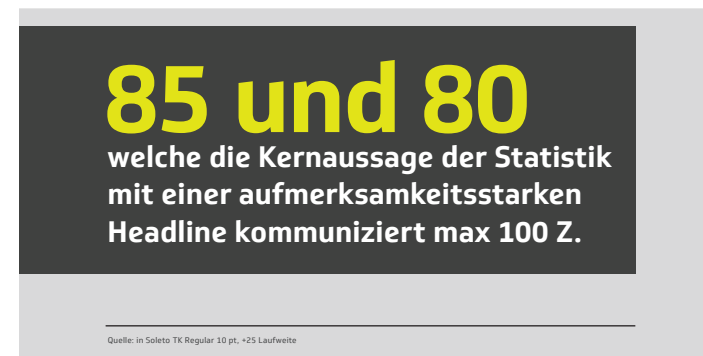


Minimale Anforderung. Darstellung bei bis zu 2 Rubriken.



Maximale Anforderung. Darstellung bei mehr als 2 Rubriken.

Twitter 880 x 440 px Darstellunggröße 30 %



Inhalte verdichtet auf eine Headline.

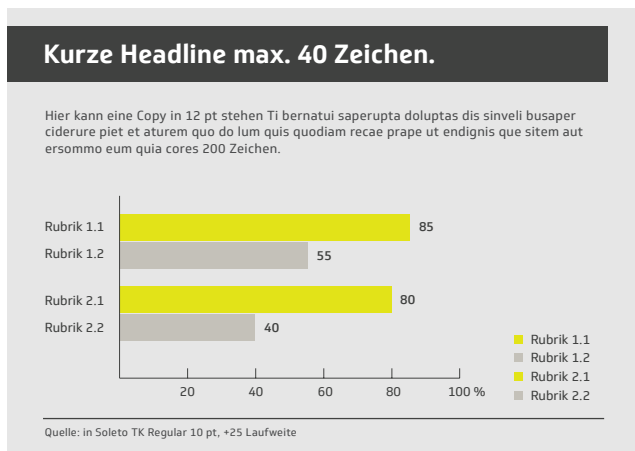
Die grundsätzlichen Gestaltungsvorgaben für Diagramme sind bei der Gestaltung zu berücksichtigen.

In der Darstellung auf kleinformatischen Medien, hier Twitter, wird der Inhalt verdichtet und auf eine Kernaussage komprimiert. Die zentrale Botschaft wird innerhalb der Headline aufmerksamkeitsstark hervorgehoben. Auf einen plakativen Umgang mit der Typografie ist zu achten.

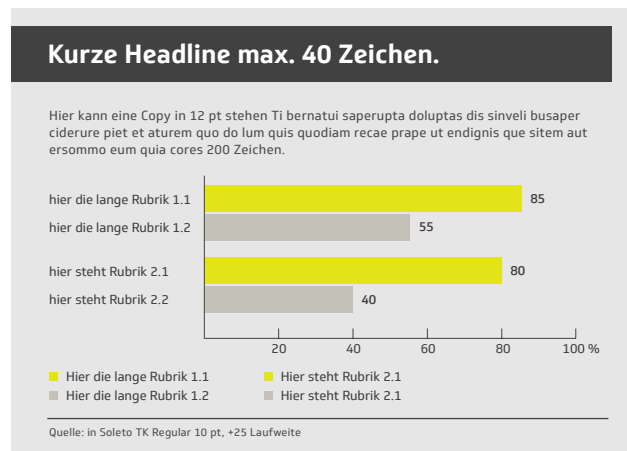
Hinweis: Werden Presseinfografiken verschiedener Größe in direkter Abhängigkeit zueinander veröffentlicht, ist darauf zu achten, dass die Farbwahl der Hervorhebung identisch ist. Zum Beispiel wenn von einer bei Twitter veröffentlichten Presse-Infografik auf eine Presse-Infografik im Format DIN A5 im Blog „Wir Techniker“ verlinkt wird.

Balkendiagramm Layoutvarianten Text

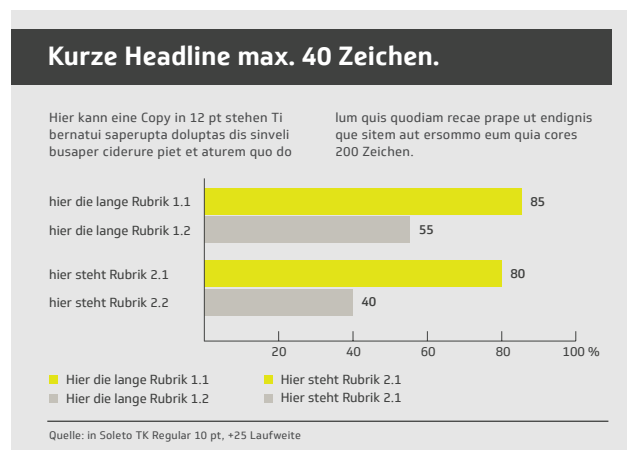
Print DIN A5 quer Darstellunggröße 40 %



Alternative Darstellungen



Copytext über eine Spalte und Legende unter Diagramm.



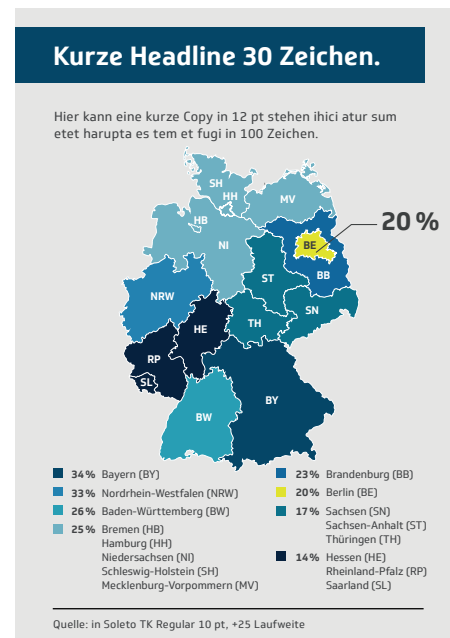
Copytext über zwei Spalten und Legende unter Diagramm.

Deutschlandkarte

Print DIN A5 hoch Darstellunggröße 40 %



Minimale Anforderung.



Maximale Anforderung.

Twitter 880 x 440 px Darstellunggröße 30 %



Inhalte verdichtet auf eine Headline.

Die grundsätzlichen Gestaltungsvorgaben für Diagramme sind bei der Gestaltung zu berücksichtigen.

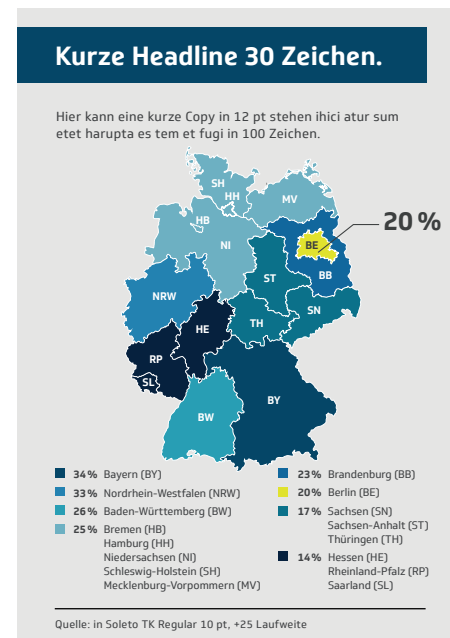
In der Darstellung auf kleinformatigen Medien, hier Twitter, wird der Inhalt verdichtet und auf eine Kernaussage komprimiert. Die zentrale Botschaft wird innerhalb der Headline aufmerksamkeitsstark hervorgehoben. Auf einen plakativen Umgang mit der Typografie ist zu achten.

Hinweis: Werden Presseinfografiken verschiedener Größe in direkter Abhängigkeit zueinander veröffentlicht, ist darauf zu achten, dass die Farbwahl der Hervorhebung identisch ist. Zum Beispiel wenn von einer bei Twitter veröffentlichten Presse-Infografik auf eine Presse-Infografik im Format DIN A5 im Blog „Wir Techniker“ verlinkt wird.

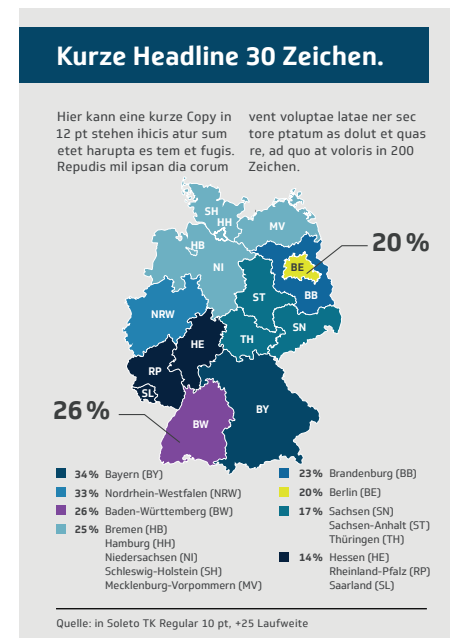
Deutschlandkarte Layoutvarianten Text

Print DIN A5 hoch Darstellunggröße 40 %

Alternative Darstellungen



Langer Copytext über eine Spalte und Legende unter Diagramm.



Langer Copytext über zwei Spalten und Legende unter Diagramm.

Kontakt

Für Rückfragen zum Corporate Design der Techniker stehen Ihnen folgende Ansprechpartner und Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:

Caroline Flaschberger

Leiterin Marke und Wettbewerb

Tel. 040 - 69 09-26 34

caroline.flaschberger@tk.de

Stefan Mortz

Marken-Management

Tel. 040 - 69 09-17 82

stefan.mortz@tk.de

Daniel Risch

Marken-Management

Tel. 040 - 69 09-10 86

daniel.risch@tk.de